

KIRCHE *heute*



Kleiner Hase macht Osterfreude 23

**Projekt «mit mir»: Caritas Solothurn
sucht freiwillige Patinnen und Paten**

4

Frühlingsfarben



Pünktlich zum Frühlingsstart hat das Pfirsichbäumchen vor dem Küchenfenster zu blühen begonnen. Die prächtigen rosafarbenen Blüten lassen auf zahlreiche Früchte hoffen. Die

bisherigen Erfahrungen dämpfen allerdings die Erwartungen. Bis jetzt hat noch jedes Jahr die Kräuselkrankheit zugeschlagen. Da aber der Baum aus einem Pfirsichkern aus unserem Kompost von selbst aufgekommen ist, lassen wir die Natur einfach geschehen.

Auch die Buschwindröschen, die uns jeden Frühling mit ihren weissen Blütensternen erfreuen, sind ohne unser Zutun zu uns gelangt. Die Samen werden aber nicht durch den Wind, wie man aufgrund des Namens meinen könnte, verbreitet, sondern durch Ameisen. Eine Erklärung für den Wind in der Bezeichnung der Blume ergibt sich aus der griechischen Mythologie. Der Gattungsname Anemone leitet sich vom griechischen Wort anemos für Wind ab. Einer Sage nach verliebte sich Zephyr, der Gott des Windes, in die Nymphe Anemona, worauf Zephyrs eifersüchtige Gattin Flora ihre Konkurrentin in eine Blume verwandelte.

Eine Legende gibt es auch zur Schlüsselblume. Der Sage nach soll der gelb blühende Frühlingsklassiker dort wachsen, wo der Petrus aus der Hand gefallene Schlüssel für die Himmelsporte gelandet ist.

Während sich Buschwindröschen und Schlüsselblume schon bald wieder in den Boden zurückziehen, erinnert uns das Pfirsichbäumchen auch ohne Früchte täglich an den Frühling mit seiner Blütenpracht, die neues Leben verspricht.

Regula Vogt-Kohler

Was ist ...

... das Osterlachen?

Die Auferstehung Jesu, der Sieg über den Tod, ist für die Christen Erleichterung und Freude. Um der fröhlichen Feststimmung Ausdruck zu geben, reizten Prediger seit dem Spätmittelalter die Gläubigen in der Osternacht mit Spässen und Schwänken («Ostermärlein») zum Lachen. Besonders in Bayern gehörte das Ostergelächter dazu. Der Brauch des «Risus paschalis» wurde von den Reformatoren, etwa 1518 von dem in Basel wirkenden Johannes Oekolampad, kritisiert und im 18. und 19. Jahrhundert auch in der katholischen Kirche wiederholt verboten. In jüngster Zeit wird das Osterlachen da und dort wiederbelebt, etwa in der Form eines Witzes zum Abschluss der Osternacht oder am Ostermorgen. cva

Neues Pfarrblatt für Basel und Aargau

Die Pfarrblattgemeinschaften Nordwestschweiz und Aargau, Herausgeberinnen der Pfarrblätter «Kirche heute» (Basel) und «Horizonte» (Aargau), haben sich an ihren Vereinsversammlungen am 27. März in Basel und am 29. März in Baden im Grundsatz für die Schaffung eines gemeinsamen Pfarrblatts ausgesprochen. Für dieses wollen sie einen neuen Trägerverein gründen. Bis im vierten Quartal 2023 wird nun eine Detailkonzeption erarbeitet, dann soll der definitive Entscheid fallen. Fällt er positiv aus, soll das neue Pfarrblatt im Lauf des Frühlings oder Frühsommers 2024 starten. «Kirche heute» (Basel) liefert die Mantelseiten für das gleichnamige Pfarrblatt der Region Olten. Die Medienmitteilung des Projektteams ist auf www.kirche-heute.ch zugänglich. kh

Papst nach Spitalbehandlung wieder fit

Papst Franziskus hat am Palmsonntag, 2. April, wie geplant die Festtagsliturgie im Vatikan geleitet. Vor 50 000 Besucherinnen und Besuchern auf dem Petersplatz predigte er über die Worte Jesu am Kreuz «Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?» Franziskus war erst am Tag zuvor aus der römischen Gemelli-Klinik entlassen worden, wo er während drei Tagen wegen einer infektiösen Bronchitis

mit Antibiotika behandelt worden war. Beim Spitalaustritt hatte er auf Fragen nach seinem Befinden geantwortet: «Ich lebe noch!»

Vatican News

Weltsynode: Kontinentale Phase zu Ende

Die sogenannte kontinentale Etappe der vom Papst auf den Weg gebrachten Weltsynode ist am 31. März offiziell zu Ende gegangen. Die sieben kontinentalen Schlussdokumente – sie sind alle auf der Internetseite www.synod.va zugänglich – sollen die Grundlage für das Arbeitsdokument für die Bischofssynode bilden, die vom 4. bis 29. Oktober im Vatikan stattfinden wird. Eine weitere Bischofssynode folgt im Oktober 2024. Vatican News

Dokumentarfilm zu Missbrauchsfall

Einen besonders schweren Fall von Missbrauch beleuchtet der neue Dokumentarfilm «Unser Vater» des ungarisch-schweizerischen Journalisten und Filmemachers Miklós Gimes. Der inzwischen verstorbene Anton Ebnöther war katholischer Priester im Bistum Chur und zeugte in den 1950er-Jahren mit vier Frauen sechs Kinder, bis ihn der Bischof im Priesteramt suspendierte. In dem Film kommen die Frauen und Kinder zu Wort. Der Film kommt am 6. April ins Kino. kath.ch

Die Störche kommen zurück



Rudolpho Duba/pixelio.de

Bis vor ungefähr 100 Jahren waren Störche in vielen Gegenden der Schweiz heimisch. Die Trockenlegung von Sumpfgebieten und die Ausdehnung des Siedlungsgebiets entzogen ihnen die Lebensgrundlage. Umso mehr überraschte im Luzerner Seetal seit 2021 die Ansiedlung einer ganzen Kolonie auf dem Gelände der Kantonsschule Seetal und im Kloster-

bezirk in Baldeg. Die Rückkehr der Störche veranlasste die Theologin Maria Brun (Luzern), die in Pfeffingen aufgewachsen ist und in Baldeg unterrichtet, zu einem Buch, das neben zoologischen auch volkskundliche und religiöse Bezüge zum Storch beleuchtet (Maria Brun, Storch. Ca. 100 Seiten, Brunner Verlag, Kriens, 2022).



Christus zieht die Toten – die beiden Figuren werden als Adam und Eva gedeutet – mit Schwung aus ihren Gräbern. Wandmalerei zur Auferstehung aus dem Chorakloster in Istanbul (14. Jahrhundert).

Wach sein in der ungewissen Stunde

LUKAS 12,35–38

Jesus spricht: Eure Hüften sollen gegürtet sein und eure Lampen brennen! Seid wie Menschen, die auf ihren Herrn warten, der von einer Hochzeit zurückkehrt, damit sie ihm sogleich öffnen, wenn er kommt und anklopft! Selig die Knechte, die der Herr wach findet, wenn er kommt! Amen, ich sage euch: Er wird sich gürten, sie am Tisch Platz nehmen lassen und sie der Reihe nach bedienen. Und kommt er erst in der zweiten oder dritten Nachtwache und findet sie wach – selig sind sie.

Einheitsübersetzung 2016

«Nichts ist gewisser als der Tod, nichts ungewisser als seine Stunde.» So brachte der Kirchenlehrer Anselm die Lebensweisheit auf den Punkt, in mittelalterlichem Latein selbstverständlich. Aber er begnügte sich nicht mit dieser einfachen Beschreibung. Es ging ihm um die Haltung der Wachheit in der Ungewissheit der Stunde des Todes. Denn für den glaubenden Menschen ist der Tod nicht nur das Ende des irdischen Lebensweges. Im Tod, unserem sicheren Schicksal, werden wir eins mit Christus in der Ewigkeit der Auferstehung.

Neulich habe ich Cecile getroffen. Cecile ist über 80 Jahre alt und tief in einem vertrauensvollen Glauben verwurzelt. Sie hat schon viele

Menschen in ihrer Todesstunde begleitet, und sie scheut sich nicht, über ihren eigenen Tod zu sprechen. Allerdings macht sie sich da keine Sorgen, denn sie ist überzeugt, dass für sie gesorgt sein wird, wenn ihr Herz aufhört zu schlagen, ihr Gehirn aufhört zu denken und ihre Hände nichts mehr tun. Bereits jetzt, durchaus sehr lebendig, hat sie sich der Güte Gottes anvertraut. Darum macht ihr der Tod keine Angst, auch wenn sie die Stunde seines Eintretens nicht kennt. Sie ist bereit.

Ich höre Widerspruch: Theoretisch weiss ich, dass ich sterben werde. Aber erstens denke ich nicht gern daran, dass es auch mich treffen könnte, und zweitens lässt sich mein Sterben gar nicht vermeiden. Es trifft mich sowieso zur Unzeit.

Die Mahnung Jesu zur Wachsamkeit ist lange Zeit vernachlässigt worden, meine ich. Immer wieder ist sie auf die Wiederkunft Christi am Ende der Weltzeit bezogen worden, auf ein globales Ereignis. Das kann noch lange dauern. Da muss man ja müde werden. Es ist vernünftig, nicht jederzeit mit dem Weltende zu rechnen. Die Welt wird mich/uns/die Menschheit überleben, das ist wohl sicher. Allerdings kann uns bewusst werden, dass die «Welt» immer unsere eigene Welt ist und damit der «Weltuntergang» unser Tod. Die Wiederbegegnung mit Christus ist mein und dein Eintauchen in das Geheimnis der Auferstehung am Ende unserer Tage. Und damit ist sehr wohl zu rechnen.

Darum ist es wichtig, sich Gedanken um die eigene Wachsamkeit zu machen. Das bedeutet,

den Tod nicht zu verdrängen, ihn vielmehr vorzubereiten. Dies geschieht äusserlich mit Testament und Patientenverfügung, sozial vielleicht mit Versöhnung und Loslassen. Im Glauben aber bedeutet Wachsamkeit die Vorbereitung auf die Begegnung mit dem Auferstandenen, der uns die Hand reicht. Da ist die gewisse Bangigkeit nicht auszuschliessen, denn schliesslich werden wir vor der Wahrheit unseres Lebens stehen. Grösser als die Bangigkeit aber darf die Osterfreude sein, wenn tief in unserem Glaubensbewusstsein verankert ist: Gottes Liebe ist stärker als der Tod. Möge uns der Herr wach und bereit vorfinden, wenn er kommt, zu ungewisser Stunde, aber ganz gewiss.

Ludwig Hesse, Theologe und Autor, war bis zu seiner Pensionierung Spitalseelsorger im Kanton Baselland

Hl. Anselm von Canterbury

Kirchenlehrer und Erzbischof (21. April)

Er könnte Anselm von Aosta heissen, denn hier wurde er 1033 geboren. Man nennt ihn auch Anselm von Le Bec, weil er ab 1060 bis in diesem Benediktinerkloster in der Normandie erst als Prior, später als Abt lebte. Hier hat er seine wichtigen theologischen Schriften verfasst. Als er 1093 Erzbischof von Canterbury wurde, stritt er heftig mit König William II. (Investiturstreit), sodass er insgesamt sieben Jahre im französischen Exil verbringen musste. Anselm überlebte den König und starb 1109 in Canterbury.

Alleine spielen ist nur halb so lustig

Spiele Sie mit! Das Projekt «mit mir» von Caritas Solothurn vermittelt Partnerschaften zwischen freiwilligen Patinnen und Paten sowie Kindern im Alter von drei bis zwölf Jahren aus Familien in schwierigen Lebenssituationen.

Kinder können auch in der Schweiz ein Armutsrisiko sein. Trennung, Krankheit oder Erwerbslosigkeit bringen Familien rasch in einen Engpass. Immer weniger Kinder wachsen in traditionellen Familienstrukturen auf. In schwierigen Familiensituationen fehlt es Kindern oft an Aufmerksamkeit und Unterstützung durch die Eltern. Hier setzt das Projekt «mit mir» an.

Zeit und Aufmerksamkeit schenken

Die Freiwilligen nehmen sich ein- bis zweimal im Monat Zeit für das Kind. Ob ein gemeinsamer Spaziergang, Guetzli backen, zusammen etwas zeichnen oder ein Besuch im Zirkus oder im Museum, vieles ist möglich. Die Kinder erleben dadurch eine unbeschwernte Zeit, lernen andere Welten kennen und entdecken neue Fähigkeiten. Die Partnerschaften werden während drei Jahren von Caritas Solothurn begleitet. Das Projekt «mit mir», das seit 2015 angeboten wird, ist inzwischen im Kanton Solothurn etabliert. Im Jahr 2022 wurden insgesamt 44 Kinder begleitet.



Brücken verbinden Menschen

«Das Projekt «mit mir» baut Brücken zwischen Menschen verschiedener Herkunft und unterschiedlichen Alters, ist eine Bereicherung für die Kinder, deren Eltern und für die Patinnen und Paten selbst», erklärt Peter Emmenegger. Er ist seit 2015 bei «mit mir» als Regionalvermittler dabei und begleitet und unterstützt die Partnerschaften im Bezirk Solothurn. Er wurde von der Projektleitung in seinen Aufgaben eingeführt und steht allen Beteiligten zur Seite. Sein freiwilliger Einsatz ermöglicht eine Weiterentwicklung und fördert die regionale Verankerung des Projekts. Zudem erhalten Kinder, Patinnen, Paten und Eltern eine Ansprechperson vor Ort.

Erfüllende und bereichernde Zeiten

«Meine grosse Motivation ist es, alles Notwendige zum guten Gelingen dieser gegenseitigen Beziehungen beitragen zu können. Die beinahe acht Jahre im Dienst von «mit mir» habe ich als eine sehr bereichernde Zeit erlebt, hebt Peter Emmenegger hervor.

Weiterbildungen und Erfahrungsaustausch-Anlässe

Drei Jahre begleitet Caritas Solothurn die einzelnen «mit mir»-Partnerschaften. Diese Begleitung besteht darin, bei Fragen, Unklarheiten oder Schwierigkeiten allen Involvierten zur Verfügung zu stehen. Um die Patinnen und Paten in ihrer Aufgabe zu stärken, organisiert Caritas Solothurn für die engagierten Freiwilligen unterschiedliche Weiterbildungen und Erfahrungsaustausche. 2022 wurden Weiterbildungen zum Thema «Kinderschutz» und «kindliche Resilienz stärken» durchgeführt sowie drei Erfahrungsaustausch-Anlässe, teilweise kombiniert mit einem Fachinput, organisiert.

Wenn Wünsche in Erfüllung gehen

Im vergangenen Jahr konnte «mit mir» mit der Unterstützung verschiedener Geldgebenden und des Projekts KulturLegi (Vergünstigungen auf Angebote aus den Bereichen Kultur, Sport, Bildung und Gesundheit) den Kindern, Patinnen und Paten besondere Ausflüge ermöglichen. Das Papiliorama, ein Spezialzoo, der sich auf die Haltung von Schmetterlingen konzentriert oder das Technorama, wo die Kinder an unzähligen Experimentierstationen die Welt im doppelten Sinne des Wortes «begreifen» können, wurden am meisten gewählt. Zu den besonderen Momenten des Jahres gehörte auch der Samichlaus-Anlass – ein Nachmittag mit freudigen Gesichtern, schönen Begegnungen und guten Gesprächen.

Isabel Borges, Projektleiterin

Caritas Solothurn sucht freiwillige Patinnen und Paten

Für das Projekt «mit mir»-Partnerschaften sucht Caritas Solothurn freiwillige Patinnen und Paten.

Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme. Isabel Borges, Projektleitung, Telefon 062 837 07 42, mitmir@caritas-solothurn.ch, www.caritas-solothurn.ch



@adobestock, ChristArt

Agenda

Dienstag, 11. April

- 17.00 Sprach-Café der ukrainischen Gemeinschaft
Mehrzweckraum der Pfarrei St. Marien
- 17.00 Treffpunkt/Schreibstube
Pfarrhaus St. Martin, Olten
- 17.00 Probe der Erstkommunionkinder St. Martin
Kirche St. Martin, Olten
- 19.00 Zen-Meditation
Kapelle St. Marien, Olten

Mittwoch, 12. April

- 10.00 Mittwochscaffee
Pfarreizentrum St. Marien, Olten
- 16.30 Probe der Erstkommunionkinder St. Martin
Kirche St. Martin, Olten

Freitag, 14. April

- 16.00 Probe der Erstkommunionkinder St. Martin
Kirche St. Martin, Olten

Samstag, 15. April

- 15.30 Generalversammlung der Franziskanischen
Gemeinschaft
Josefsaal, Kirche St. Martin, Olten

Dienstag, 18. April

- 12.00 Dienstag-Mittagstisch
Pfarrsaal St. Marien, Olten
- 14.15 Silberdistel Trimbach
ref. Johannessaal, Trimbach
- 17.00 Sprach-Café der ukrainischen Gemeinschaft
Mehrzweckraum der Pfarrei St. Marien
- 17.00 Treffpunkt/Schreibstube
Pfarrhaus St. Martin, Olten

Mittwoch, 19. April

- 10.00 Mittwochscaffee
Pfarreizentrum St. Marien, Olten
- 11.00 Silberdistel Olten
Restaurant Kolping, Ringstrasse, Olten

- 14.00 Oekumenische Kindernachmittage
Pauluskirche, Grundstrasse 18, Olten

Donnerstag, 20. April

- 14.00 Oekumenische Kindernachmittage
Pauluskirche, Grundstrasse 18, Olten

Freitag, 21. April

- 14.00 Oekumenische Kindernachmittage
Pauluskirche, Grundstrasse 18, Olten

Sonntag, 23. April

- 17.00 Konzert in der Reihe «Bachkonzerte Olten»
Francesco Pedrini, Hansruedi von Arx
Kirche St. Mauritius, Trimbach

Montag, 24. April

- 16.20 Probe Kinder- und Jugendchor St. Marien
Pfarreisaal St. Marien, Olten

weitere Infos auf www.katholten.ch

Kirche St. Martin

Olten, Ringstrasse 38

Hochfest der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus Samstag, 8. April

- 18.00 Santa Messa in italiano
Sabato Santo - Veglia Pasquale
- 21.00 Osternacht/Eucharistiefeier
mit ad-hoc Chor, Olten Brass
Bruder Josef Bründler
Antonia Hasler
anschliessend Eiertütchen
im Josefsaal
Heimosterkerzen-Verkauf

Sonntag, 9. April

- 09.30 Festgottesdienst zu Ostern
Eucharistiefeier
Mario Hübscher
Messe in G-Dur von F. Schubert
mit dem Martinschor, Solisten
und der Camerata 49
Heimosterkerzen-Verkauf
- 11.30 Santa Messa di Pasqua
in italiano
- 15.30 Taufe
- 17.00 Ostergottesdienst der indischen
Gemeinschaft
Eucharistiefeier

Dienstag, 11. April
09.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 13. April
09.00 Eucharistiefeier
16.45 Rosenkranzgebet

2. Sonntag der Osterzeit Samstag, 15. April

- 18.00 Eucharistiefeier
Bruder Josef Bründler
Dreissigster für
Adelaide Wyss-Duka
Jahrzeit für
Eva u. Angelo Ioduce-Peduzzi

Weisser Sonntag, 16. April

- 09.30 Feier der Erstkommunion
Bischofsvikar Georges
Schwickerath
und Katechetinnenteam mit
Michela Chillà
anschl. Apéro im Josefsaal
- 11.30 Santa Messa in italiano
- 17.00 Eucharistiefeier der indischen
Gemeinschaft

Dienstag, 18. April
09.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 20. April
09.00 Eucharistiefeier
16.45 Rosenkranzgebet

Kirche St. Marien

Olten, Engelbergstrasse 25

Hochfest der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus- Samstag, 8. April

- 09.30 Eucharistiefeier der indischen
Gemeinschaft
- 21.00 Osternacht/Eucharistiefeier
Mario Hübscher
anschliessend Eiertütchen
im Pfarrsaal
Heimosterkerzenverkauf

Sonntag, 9. April

- 11.00 Festgottesdienst zu Ostern
Eucharistiefeier
Bruder Josef Bründler
Antonia Hasler
Paukenmesse von J. Haydn
mit Marienchor, Solisten und
Marienorchester
Heimosterkerzen-Verkauf

Ostermontag, 10. April
09.00 Eucharistiefeier

Dienstag, 11. April
17.00 Rosenkranzgebet
bei der Marienstatue in der
Marienkirche

Mittwoch, 12. April
09.00 Eucharistiefeier
anschl. Kaffee

19.00 Santa Messa in Italiano

Freitag, 14. April
18.30 Eucharistiefeier
Jahrzeit für
Alice und Hans Wyss-Lüthi
Willy Hug-Böll
Dora und Justin Fischer
Maria und Carlo Vitelli

19.15 Anbetung

2. Sonntag der Osterzeit Sonntag, 16. April

- 11.00 Eucharistiefeier
Bruder Peter Kraut
- Dienstag, 18. April*
17.00 Rosenkranzgebet
bei der Marienstatue in der
Marienkirche

Mittwoch, 19. April
09.00 Eucharistiefeier
anschl. Kaffee

19.00 Santa Messa in Italiano

Freitag, 21. April
18.30 Eucharistiefeier
Jahrzeit für
Josef Boog-Lindegger
Gertrud Lack-Hess

19.15 Anbetung

Kirche St. Mauritius

Trimbach, Baslerstrasse 124

Hochfest der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus Samstag, 8. April

- 21.00 Osternacht/Eucharistiefeier
Bruder Crispin Rohrer
festliche Musik mit ad-hoc
Streicherensemble, Anastasia
Terranova, Sopran, Giovanni
Barbato, Violine
anschliessend Lammschmaus
und Eiertütchen
in der Mauritiusstube
Heimosterkerzen-Verkauf

Sonntag, 9. April

- 11.00 Festgottesdienst zu Ostern
Eucharistiefeier
Bruder Crispin Rohrer
festliche Musik mit ad-hoc
Streicherensemble, Anastasia
Terranova, Sopran, Giovanni
Barbato, Violine
Heimosterkerzen-Verkauf

2. Sonntag der Osterzeit Samstag, 15. April

- 17.30 Eucharistiefeier
Bruder Paul Rotzetter
Jahrzeit für
Eugenia u. Meinrad
Kälin-Caminati

Kirche St. Katharina

Ifenthal-Hauenstein

2. Sonntag der Osterzeit Samstag, 15. April

- 19.00 Eucharistiefeier
Bruder Paul Rotzetter
Jahrzeit für
Arthur und Paulina Strub-Stutz

Kirche St. Josef

Wisen

Hochfest der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus- Sonntag, 9. April

- 09.30 Festgottesdienst zu Ostern
Eucharistiefeier
Bruder Crispin Rohrer

Mittwoch, 19. April
19.00 Elterngebet

Kapuzinerkirche

Olten, Klosterplatz

Hochfest der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus Sonntag, 9. April

- 05.30 Ostermorgenfeier
Bruder Josef Bründler
anschliessend Frühstück im
Refektorium
- 08.00 keine Eucharistiefeier
- 19.00 keine Eucharistiefeier

Montag, 10. April, Ostermontag
08.00 Eucharistiefeier
18.30 keine Eucharistiefeier

Dienstag, 11. April
07.00 Eucharistiefeier
15.00 Eucharistiefeier der
Franziskanischen Gemeinschaft

Mittwoch, 12. und 19. April
07.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 13. und 20. April
10.00 «20 Minuten für den Frieden»
der Offenen Kirche Region Olten

11.00 Stille Anbetung

11.45 Segensandacht als Abschluss
der Gebetszeit

18.30 Eucharistiefeier

Freitag, 14. und 21. April
07.00 Eucharistiefeier

Samstag, 15. und 22. April
07.00 Eucharistiefeier

2. Sonntag der Osterzeit Sonntag, 16. April

- 08.00 Eucharistiefeier
- 09.30 Taufe
- 11.00 Taufe
- 19.00 Eucharistiefeier
Bruder Paul Rotzetter

Montag, 17. April
18.30 Eucharistiefeier

Dienstag, 18. April
07.00 Eucharistiefeier
19.00 Glaubensmeditation der
Franziskanischen Gemeinschaft
im Klostersäli

Beichtgelegenheit
Zur Zeit keine Beichtgelegenheit in der
Klosterkirche. Melden Sie sich für
Beichte und Beichtgespräche an der
Klosterpforte.

Alters- und Pflegeheime Olten

Dienstag, 11. April

10.15 Gottesdienst, ev.-ref.
Altersheim Ruttigen

Mittwoch, 12. April

10.00 Gottesdienst, röm.-kath.
Altersheim St. Martin

Donnerstag, 13. April

09.45 Gottesdienst, ev.-ref.
Haus zur Heimat

09.45 Gottesdienst, röm.-kath.
Altersheim Oasis

Freitag, 14. April

10.00 Gottesdienst, ev.-ref.
Seniorenresidenz Bornblick

10.15 Gottesdienst, ev.-ref.
Altersheim Stadtpark

Dienstag, 18. April

10.15 Gottesdienst, röm.-kath.
Altersheim Ruttigen

Donnerstag, 20. April

09.45 Gottesdienst, röm.-kath.
Haus zur Heimat

10.00 Gottesdienst, ev.-ref.
Altersheim Weingarten

Freitag, 21. April

10.15 Gottesdienst, röm.-kath.
Altersheim Stadtpark

Veranstaltungshinweise

Musik an Ostern im Pastoralraum

Olten, Kirche St. Marien

Ostersonntag, 9. April

Die «Missa in tempore belli» erhält ihren Namen «Messe in Kriegszeit» durch die damalige politische Lage. Im deutschen Sprachraum ist das Werk vor allem unter dem Namen «Paukenmesse» bekannt. Dies wegen der ausgeprägten Paukenstimme im Agnus Dei, welche einerseits Bezug nimmt auf Armeepaukenwirbel, andererseits die Bitte um Frieden unterstreicht. Die Komposition steht am Beginn jener Gruppe von sechs lateinischen Messvertonungen, die zusammen mit den Oratorien «Die Schöpfung» und «Die Jahreszeiten» das vokale Spätwerk Haydns bilden und die unbestritten zu seinen kompositorischen Spitzenleistungen zählen. Natürlich werden im Gottesdienst, welchem Antonia Hasler und Br. Josef Bründler vorstehen, zudem kräftige Halleluja und frohe Osterlieder gesungen. Der Marienchor wird vom Marienorchester begleitet, die Soli singen Karin Stübi Wohlgenuth, Astrid Pfarrer, Andreas Jäggi und Patrick Oetterli, an der Orgel spielt Georg Grass, die musikalische Leitung liegt bei Sandra Rupp Fischer.

Olten, Kirche St. Martin

Osternacht, 8. April

Ad-hoc Chor und festliche Bläsermusik mit dem Ensemble Olten Brass, Renata Derendinger, Orgel, Hansruedi von Arx, Orgel und Gesamtleitung

Ostersonntag, 9. April

F. Schubert Messe in G-Dur, D167, für Soli, Chor und Orchester

Martinschor, Solisten Sophia Seemann, Daniel Boesiger und René Perler, Ensemble Camerata 49

Trimbach, Kirche St. Mauritius

Osternacht, 8. April und Ostersonntag, 9. April

festliche Musik mit ad-hoc Streicherensemble, Anastasia Terranova, Sopran, Giovanni Barbato, Violine

Kollekten im Pastoralraum

8./9. April

Caritas Schweiz – Nothilfeprogramm für die Erdbebenopfer in Syrien

15./16. April

Seniorenarbeit im Pastoralraum

Getauft werden

Aaliyah am 09.04., Tochter von Iris und Bekim Nuhiu, St. Martin

Bekim am 09.04., Sohn von Fetije und Mahmut Nuhiu, St. Martin

Lia am 16.04., Tochter von Jasmin und Pascal Tschan, St. Martin

Aurel am 16.04., Sohn von Karin Allenspach-Schliessbach und Jürg Schliessbach, St. Martin

Die Pfarrei wünscht der Tauffamilie Gottes Segen für die Zukunft.

Verstorben sind

Margrit Wyss-Wiederkehr am 15.03., St. Martin

Alfred Grob am 27.03., St. Marien

Die Pfarreien gedenken der Verstorbenen im Gebet und entbieten den Angehörigen ihr Beileid in christlicher Anteilnahme.



Manchmal feiern wir mitten im Tag ein Fest der Auferstehung.
Stunden werden eingeschmolzen und ein Glück ist da.
Manchmal feiern wir mitten im Wort ein Fest der Auferstehung.
Sätze werden aufgebrochen und ein Lied ist da.
Manchmal feiern wir mitten im Streit ein Fest der Auferstehung.
Waffen werden umgeschmiedet und ein Frieden ist da.
Manchmal feiern wir mitten im Tun ein Fest der Auferstehung.
Sperrungen werden übersprungen und ein Geist ist da.
(aus rise up+, Lied 168)

Allen Pfarreiangehörigen, Freiwilligen und Mitarbeitenden wünschen wir ein friedvolles und segensreiches Osterfest 2023!

Das Pastoralraumteam mit Mario Hübscher und Antonia Hasler

Veranstaltungshinweise



Osternacht-Feier in St. Martin

Samstag, 8. April 2023, 21.00 Uhr

Ad hoc Chorgruppe gesucht!

Wir unterstützen und führen die feiernde Gemeinde beim Singen, begleitet von Orgeln und Bläsern. Eingeladen sind junge, junggebliebene und ältere Menschen, Familien - einfach Alle. Vorprobe am Ostersonntag, 8. April um 20 Uhr in der Kirche. Der Gottesdienst beginnt um 21 Uhr beim Osterfeuer.

Heimosterkerzen im Pastoralraum 2023



Das Osterkerzen-Team unter der Leitung von Agostina Dinkel hat mit viel Einsatz und mit freiwilligen HelferInnen die diesjährigen Osterkerzen verziert. Die wunderbar gestalteten Osterkerzen können in den Kirchen des Pastoralraumes für Fr. 12,- erworben werden.

BA CH KONZERTE OLTEN

Sonntag, 23. April

17 Uhr

Kirche St. Mauritius, Trimbach

**EINZELN ÜBERLIEFERTE
ORGELCHORÄLE**

Orgelkonzert

Francesco Saverio Pedrini, Orgel
Hansruedi von Arx, Orgel

Türkollekte/Dauer rund 1 Stunde



Erstkommunion im Pastoralraum

Unter dem Motto «Jesus unser Licht» findet an drei verschiedenen Sonntagen in den Pfarreien St. Martin, St. Marien und St. Mauritius die Feier der Erstkommunion statt. Wir brauchen Licht, um den Weg zu erkennen, wir brauchen Helligkeit, um die Schönheit der Welt zu sehen. Dieses Licht kommt von Gott. Jesus ist dieses Licht selbst. Er ist mehr als nur der Sonnenstrahl Gottes. Er ist mehr, als nur das Licht am Ende des Tunnels; er ist der Freund, der auch im Dunkel bei uns bleibt und uns nicht verlässt. Deshalb kann uns die Nacht nicht mehr ängstigen, denn seit Christus wissen wir, dass die Finsternis nicht mehr die Macht hat. Gott hat sein Licht in der Welt angezündet: Jesus ist sein Sohn, unser Freund und Bruder. Das dürfen wir spüren in jeder Kommunion, wenn er in unser Herz kommt. Das dürfen wir spüren, wenn wir zusammen feiern, beten und singen. Möge diese Erfahrung den Kindern geschenkt sein. Ich danke Ihnen für das unterstützende Mitsingen und Mitfeiern und dafür beten!

Mario Hübscher
mit Katechetinnenteam

Erstkommunionkinder der Pfarrei St. Martin

Lisa Bielser
Matteo Cecchetto
Alex Frroku
Samira Graber
Jasira Lopez Ramirez
Mayla Reinmann
Flavia Röllinghoff
Leana Schmid
Meret Stampfli
Aline von Felten

Generalversammlung der Franziskanischen Gemeinschaft

Am Samstag, 15. April um 15.30 Uhr findet die Generalversammlung der Franziskanischen Gemeinschaft statt.

Für den besinnlichen Teil zeigen wir einen Kurzfilm «Ein Kapuziner auf dem Amazonas».

Rosmarie Walter

Mittags- tisch

Dienstagmittagstisch für Alle!

Dienstag, 18. April, 12.00 Uhr

Pfarrsaal St. Marien

Kosten: Jugendliche und Erwachsene Fr. 10.-, Schulkinder Fr. 5.-, Vorschulkinder gratis. Eine Anmeldung ist nicht nötig. An den gedeckten Tisch sitzen! Essen in Gemeinschaft mit anderen – egal ob Jung oder Alt!

Silberdistelnachmittag Trimbach

Dienstag, 18. April, 14.15 Uhr

Saal der Johanneskirche, Trimbach

Es erwartet uns ein musikalischer Nachmittag. Die Mitglieder des pensionierten Eisenbahnermännerchors Olten erfreuen uns mit ihren Liedern.

Tagesausflug für Frauen und Männer 60 plus Mittwoch, 10. Mai 2023



Wir laden Sie herzlich zu einem Tagesausflug ins Emmental und Entlebuch ein. Unser Ziel ist die Sonnenterrasse Marbachegg auf 1500m über Meer. Mit der Panorama-Gondelbahn fahren wir in zehn Minuten auf die Marbachegg. Hier erwartet uns eine wunderbare Aussicht mit Blick auf die imposante Schratzenfluh, den markanten Hohgant und die Berner Alpen. Im rustikalen und gemütlichen Berggasthaus Marbachegg werden wir kulinarisch verwöhnt. Kosten: 50,- Fr. Eigenleistung pro Person, zusätzlich zur Eigenleistung wird der Ausflug mit Fr. 50,- pro Person von der Kath. Kirche Olten unterstützt. Im Bus hat es keine Rollstuhl-Plätze, Sie sollten möglichst selbstständig ein- und aussteigen können. Begleitung: Maria Berger und Hedy Bugmann. Auskunft erhalten Sie beim Sekretariat der Kath. Kirche Olten, Tel. 062 287 23 11. Anmeldung bis zum 20. April!



Die Minis von St. Martin machten einen rätselhaften Ausflug ins Boda Borg.



Ausflug der Minis St. Marien in das Technorama in Winterthur am 19. März



Spielnachmittag am 15. März der offenen Kinder- und Jugendarbeit



Am 15. März fand im Rahmen des Jugendraums ein offener Spielnachmittag für Kinder von der 1. bis 5. Klasse statt. Während unterhaltsamen Gruppenspielen oder durch die gemeinsame Kreativität beim «Montagsmaler» entstanden viele tolle Momente.

Einladung zum Pfingstprojekt des Marienchors

mit Gesängen aus der Ukraine
Probenstart am 24. April
Infos unter www.marienchor.ch



Zweimonatige Abwesenheit des leitenden Priesters Mario Hübscher

Infolge eines operativen Eingriffes und folgender Rekonvaleszenz wird Mario Hübscher vom 11. April bis ca. 6. Juni abwesend sein. Die Stellvertretung seiner Dienste ist gewährleistet. Wir wünschen ihm gute Genesung und begleiten ihn im Gebet!



LICHTPUNKT
aus dem Kapuzinerkloster

Ostern

Ostern ist das große Fest der Liebe, die stärker ist als der Tod. Ostern feiern wir das Trotzdem dieser Liebe. Im Gegensatz zum rechthaberischen Trotz ist das widerständige Trotzdem eine prophetische und hoffnungsvolle Haltung. Ich möchte zeigen, wie stark die Bibel geprägt ist von Trotzdem-Haltungen und Trotzdem-Personen; und dass dies gerade in der Karwoche und zu Ostern Hoffnung und Mut geben kann.

Herzliche Einladung zum Brunch Minis St. Martin



Sonntag, 7. Mai 2023
10.00 – 13 Uhr
Josefsaal St. Martin, Olten

Die MinileiterInnen laden zu einem gemütlichen Brunch in den Josefsaal ein.

Kosten:

Bis 4 Jahre kostenlos, Kinder bis 12 Jahre Fr. 5.-,

Kinder ab 12 Jahren Fr. 10.-, Erwachsene Fr. 20.-

Anmeldung bis Montag, 1. Mai unter:

www.katholten.ch/agenda, Sekretariat Pastoralraum Olten, Tel. 062 287 23 11

Zurzeit sind rund 65 Kinder und Jugendliche in der MinistrantInnengruppe der Pfarrei St. Martin, Olten aktiv.

Mit der Teilnahme am Brunch unterstützen Sie diverse Aktivitäten der Minischar. Herzlichen Dank!



Ein Dankeschön für den Einsatz im Wald mit viel Grünzeug für den Palmsonntag

Mit viel Eifer und Tatkraft haben sich Freiwillige am 25. März in St. Marien versammelt um Stechpalme, Thuja, Eibe, Tanne u.ä. zu sammeln. Es war ein lustiger und geselliger Vormittag ohne Regen, mit viel Grünzeug, Spass und Znüni. Danke an Alle!



Adressen

www.katholten.ch

Sekretariate

Engelbergstr. 25, 4600 Olten, 062 287 23 11
Kirchfeldstrasse 40, 4632 Trimbach, 062 287 23 19
sekretariat@katholten.ch

Notfall-Nummer

Pastoralraumleiterin
Leitender Priester
Sozialdienst
Religionsunterricht
Kinder- und Jugendarbeit
Kirchenmusik

079 922 72 73

Antonia Hasler, 062 287 23 18
Mario Hübscher, 062 287 23 17
Cornelia Sommer, 062 287 23 14
Anita Meyer, 062 287 23 19
vakant
vakant

Kirche St. Martin Olten

Sakristan Ringstrasse 38
Fredy Kammermann, 079 934 40 67

Kirche St. Marien Olten

Sakristan Engelbergstrasse 25
Franco Mancuso, 079 208 34 26

Kirche St. Mauritius Trimbach

Sakristanin Baslerstrasse 124
Brigitte Hack, 076 509 79 02

Kirche St. Katharina Ifenthal

Sakristan Arthur Strub, 062 293 23 82

Kirche St. Josef Wisen

Sakristanin Martina Nussbaumer, 062 293 52 43

Kapuzinerkloster Olten

Klosterplatz 8, 4601 Olten
062 206 15 50, olten@kapuziner.org
Postkonto: 46-3223-5

Römisch-katholische Kirchgemeinden

Olten/Starrkirch-Wil

Grundstr. 4, 4600 Olten 062 212 34 84
verwaltung@rkkgolten.ch
www.rkkgolten.ch

Öffnungszeiten Verwaltung Mi und Fr 09.00–12.00

Präsident vakant

Finanzverwalterin Ursula Burger

Assistentin Verwaltung Yvette Portmann

Ifenthal-Hauenstein

Präsidentin Bernadette Renggli, 062 293 28 13

Trimbach-Wisen

Präsident Johannes Rösch, 062 293 02 01

Anderssprachige Gottesdienste

Missione Cattolica Italiana Olten-Schönenwerd

Missionario: don Giuseppe Manfreda-
Coll. Past. 40%: Paola Tiziana Marotta
Segr. 50% e Coll. Past. 30% : Lella Crea
Hausmattrain 4 – 4600 Olten
Tel. 062 212 19 17, Fax 062 212 13 22
Mobile: 076 447 79 25 (solo per urgenze)
e-mail: segreteria@missione-italiana-olten.ch
www.missione-italiana-olten.ch

AVVISI E INCONTRI SETTIMANALI

Giovedì 13.04.: le prove di canto sono sospese.

Lunedì 17.04.: ore 20 St. Martin preghiera gruppo RnS.
Giovedì 20.04.: ore 14.00 a Dulliken incontro "Amici del giovedì". Ore 20.00 Bibliotheksaal St. Martin prove di canto.



*La Missione Cattolica Italiana
augura a tutti una santa e serena Pasqua.
Fa che Gesù risorto entri nella tua vita, accoglilo a braccia aperte!*

Misión Católica Española – Spanische-Seelsorge:

Feerstrasse 2, 5000 Aarau, Tel. 062 824 65 19,
mcle@kathaargau.ch

Misionero: Mons. Chibuike Onyeaghala

Horario: Martes a Viernes de 14.30 a 18.30

Disponible por teléfono: Martes a Viernes 10–12

Sekretario: Nhora Boller, nhora.boller@kathaargau.ch

Vietnamesen-Seelsorge:

Maiholderstr. 8, 4653 Obergösgen, 062 295 03 39.
Jeden letzten Sonntag im Monat, ausser im Monat April um 15.30 Uhr: Eucharistiefeier in der Pfarrkirche Obergösgen.

Kath. Kroatenmission SO

P. Šimun Šito Córić, Reiserstr. 83
4600 Olten,
Tel. 062 296 41 00

Messfeiern

Jeden Sonntag um 12.00 Uhr
in der Pfarrkirche Dulliken

Kath. Slowenen-Mission

Messfeier:

Kapuzinerkloster – Klosterplatz 8, 4600 Olten
jeden 4. Freitag im Monat oder nach Ansage
Pfarrer David Taljat,
Naglerwiesenstrasse 12, 8049 Zürich
slomission.ch@gmail.com / Tel. 044 301 31 32

Missão Católica de Língua Portuguesa BE – SO Director da Missão:

Pe. Arcangelo Maira, CS

Zähringerstrasse 25, 3012 Bern
Secretariado, Tel. 031 533 54 40
mclportuguesa@kathbern.ch
arcangelo.maira@kathbern.ch
www.kathbern/missao-catolica-de-lingua-portuguesa

SANTE MESSE

Sabato Santo 08.04.: ore 18.00 Veglia Pasquale a St. Martin.

Domenica Santa Pasqua 09.04.: ore 11.30 Messa a St. Martin benedizione delle uova pasquali, colombe ecc.

Mercoledì 12.04.: la Santa Messa a St. Marien è sospesa.

Sabato 15.04.: ore 16.00 Messa a Schönenwerd.

Domenica 16.04. ore 11.30 Messa a St. Martin Olten.

Mercoledì 19.04.: ore 19.00 Messa a St. Marien Olten.

Gunzgen

St. Katharina

Karsamstag, 8. April – Osternacht

20.00 Besammlung um das Osterfeuer bei der Kirche, Einzug in die Kirche und Osternachtfeier mit Gregor Tulusso
Musikalische Umrahmung durch den Kirchenchor Gunzgen
Anschliessend Eiertutschen im Pfarreiheim

Gemeinsame Kollekten

8./9. April - Ostern: Katastrophenhilfe für die Erdbebenopfer in Syrien

10. April - Ostermontag: Bildung gegen Armut

15./16. April: Stiftung Kinderhilfe Sternschnuppe

Hägendorf-Rickenbach

St. Gervasius und Protasius – St. Laurentius

Karsamstag, 8. April – Osternacht

22.00 Besammlung um das Osterfeuer bei der Arena in Hägendorf, Einzug in die Kirche und Osternachtfeier mit Gregor Tulusso
Anschliessend Treffen um das Osterfeuer in der Arena zu Punch, Zopf und Ostereier

Ostersonntag, 9. April

09.00 Festgottesdienst in Hägendorf
Eucharistiefeier mit Gregor Tulusso
Musikalische Umrahmung durch den Kirchenchor Hägendorf-Rickenbach

Ostermontag, 10. April

10.15 Eucharistiefeier im Seniorenzentrum mit Gregor Tulusso
11.30 Taufe in Hägendorf

Donnerstag, 13. April

09.00 Rosenkranz
09.30 Eucharistiefeier in Hägendorf

Sonntag, 16. April – Weisser Sonntag

11.00 Erstkommunionfeier in Hägendorf mit Gregor Tulusso

Mittwoch, 19. April

10.15 Wortgottesdienst im Seniorenzentrum

Donnerstag, 20. April

09.00 Rosenkranz
09.30 Eucharistiefeier in Hägendorf



Kappel-Bonigen

St. Barbara – Bruder Klaus

Ostersonntag, 9. April

10.30 Familiengottesdienst in Kappel mit Gregor Tulusso



Ostermontag, 10. April

09.00 Eucharistiefeier in Boningen mit Gregor Tulusso

Dienstag, 11. April

19.00 Rosenkranz in Kappel

Mittwoch, 12. April

09.00 Eucharistiefeier in Kappel

Sonntag, 16. April – Weisser Sonntag

09.00 Erstkommunionfeier in Kappel mit Gregor Tulusso



Dienstag, 18. April

19.00 Rosenkranz in Kappel

Mittwoch, 19. April

09.00 Wortgottesdienst in Kappel

Freitag, 21. April

19.00 Eucharistiefeier in Kappel

Ostern – endlich gute Nachrichten!

Wir leben in komischen und turbulenten Zeiten. Wohin man auch hinschaut, überall scheint es zu kriseln. Kaum hatten wir Covid 19 mehr oder weniger überstanden, da begann der Angriffskrieg in der Ukraine. In der Schweiz haben wir vor kurzem den Zusammenbruch der Crédit Suisse erlebt. Bilder von Menschen auf der Flucht, das grosse Erdbeben in Syrien und in der Türkei, Umweltkatastrophen, politische Unruhen in Frankreich, Streik der Deutschen Bahn, Klimawandel, Erderwärmung...die Liste der negativen Schlagzeilen ist lange noch nicht fertig.

Das alles sind keine guten Nachrichten. Sie beunruhigen uns, ja machen uns Angst. Wie soll das alles weitergehen, welcher Zukunft gehen wir entgegen? Pessimismus und Weltuntergangsstimmung haben Hochkonjunktur. Unser Leben und die Existenz unserer Erde scheinen immer mehr bedroht. Und trotzdem wird es Ostern. Christinnen und Christen haben sich nie davon abbringen lassen, das Osterfest zu feiern, egal in welcher Situation. Jesus ist von den Toten auferstanden und er lebt. Er hat den Tod besiegt. Christus hat uns gezeigt, dass durch alles Leiden hindurch am Ende das Leben siegt. Ostern ermutigt zum Leben, im hier und jetzt. Und Ostern öffnet uns die Perspektive, die über un-

ser Leben und über Zeit und Raum hinausgeht. Ohne Ostern und ohne Pfingsten hätten die Jünger und Jüngerinnen Jesu niemals den Mut und die Hoffnung gehabt, hinaus in die Welt zu gehen und die Frohe Botschaft zu verkünden. Diese lebensbejahende Botschaft dürfen auch wir immer wieder neu erfahren, nicht nur an Ostern. Trotz aller «bad news» dieser Zeit hören wir an Ostern die «good news» von der Auferstehung Jesu. Und wir bekommen die Kraft, mit Jesus aufzuerstehen für das Leben. Oder wie hat es Pater Anton Rotzetter einmal in einem Gebet ausgedrückt: «Jesus Christus, mit dir will ich aufstehen gegen Not und Tod, gegen Folter und Leiden, gegen Armut und Elend, gegen Hass und Terror, gegen Zweifel und Resignation, gegen Unterdrückung und Zwang. Mit Dir will ich aufstehen gegen alles, was das Leben hindert. Mit Dir will ich eintreten für alles, was das Leben fördert. Sei Du mit mir, damit ich aufstehe mit dir». (Anton Rotzetter, aus: Gott, der mich atmen lässt)

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen, auch im Namen aller Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, frohe und gesegnete Ostern.

Bischofsvikar Georges Schwickerath

Familien-Gottesdienst an Ostern in Kappel

Wir feiern das neue Leben - und das gemeinsam mit Gross und Klein.

Den Gottesdienst an Ostern starten wir alle zusammen in der Kirche in Kappel um 10.30 Uhr. Nach der Begrüssung wird ein Team von Katechetinnen mit den Kindern in den Pfarreisaal wechseln und dort einen kindergerechten Ostergottesdienst feiern. Den Abschluss gestalten wir dann wieder alle gemeinsam in der Kirche.

Wir feiern das neue Leben - da darf natürlich eine kleine Osterüberraschung nicht fehlen.

Kommt und feiert mit!



Erstkommunion 2023

Am weissen Sonntag feiern die Drittklässler aus den drei Pfarreien im Seelsorgeverband Untergäu ihre Erstkommunion. In diesem Jahr ist es eine stolze Anzahl von 45 Kindern.

Schon seit Anfang des Schuljahres bereiten sich die Kinder auf diesen grossen Tag vor. «Jesus – unsere Mitte» das ist das Motto der diesjährigen Erstkommunion in Kappel und Hägendorf. Natürlich haben wir ganz viel zu diesem Thema gearbeitet und gebastelt. Wir haben uns gefragt, wer denn in unserem Leben noch wichtig ist, dass er/sie unsere Mitte sein könnte. Neben Jesus sind uns ganz viele Ideen gekommen und, wie könnte es anders sein, stehen bei

allen Kindern die Familien im Zentrum.

Wir haben in der Vorbereitungszeit auch feine und schön kreative Brote gebacken, uns mit dem Gottesdienst-Ablauf auseinandergesetzt und ganz viele Geschichten zum Thema «eingeladen sein und Brot und Wein» gehört. Jesus ist unsere Mitte, er teilt auch sein Leben, seine Freude, seine Freundschaft, seine Liebe mit uns. Er begleitet uns und stärkt uns im gemeinsamen Mahl und Zusammensein.

Wir freuen uns auf zwei lebendige und festliche Gottesdienste am 16. April.

Manuela Wohlfarth



Erstkommunikanten aus Hägendorf

Leon Bez	Lee Ann Bleuer	Sara Bleuer
Davide Bruno	Kilian Büttler	Aiden Bula
Jonah Flury	Michaela Furter	Maurice Hellbach
Eliane Klemke	Francesco Mangano	Chiara Nussbaum
Vanessa Oddo	Elena Rötheli	Selin Ryser
Sophia Rudolf von Rohr	Colin Studer	Joshua Walt
Matea Zeko		

Erstkommunikanten aus Rickenbach

Elias Bibaj	Silja De Gottardi	Laura Hürzeler
Dominik Rauber		



Erstkommunikanten aus Kappel

Hayley Baltisberger	Nils Böni	Chiara Berger
Matteo Born	Giulia Catalano	Laura Catalano
Nicola Frei	Chiara Fricchione	Nico Gunziger
Nevio Lanza	Leona Maron	Daniele Murciano
Franco Nuaj	Lorena Pranjic	Nicolas Suter
Oskar Szymanski	Henry Vögeli	Elin Wyss

Erstkommunikantin aus Boningen

Lia Peyer

Erstkommunikanten aus Gunzgen

Alessandro Bruno	Liam De-Haan	Leandro Toplanaj
------------------	--------------	------------------

Mutation im Kirchgemeinderat Nachnomination bei Vakanzen (Proporz) gemäss § 127 Absatz 1-3 GpR und stille Wahl



Infolge Demission von Irène Dietschi per 31.08.2022 aus dem Kirchgemeinderat Hägendorf-Rickenbach, kann ein Sitz nicht durch Nachrücken besetzt werden.

Gemäss Wahlvorschlag der Liste «Miteinander» eingegangen am 16.03.2023, wird somit für den Rest der Amtsperiode 2021-2025 per 01.04.2023 als ordentliches Mitglied des Kirchgemeinderates der Kirchgemeinde Hägendorf-Rickenbach als gewählt erklärt:

Buchmüller Alain, Jahrgang 1996, Produkt Manager, wohnhaft in Hägendorf

Gemäss § 127 Absatz 3 des Gesetzes über die politischen Rechte (GpR) gilt die vorgeschlagene Person als in stiller Wahl gewählt.

Hägendorf, 17.03.2023
Kirchgemeindeverwaltung Hägendorf-Rickenbach
Kirchgemeindeschreiberin: Diana Penzkofer

Mini-Olympiade



Die Sonne schien, und es war frühlingshaft warm. Beste Bedingungen herrschten am ersten Samstag im Mai, und so konnten verschiedene Disziplinen der Mini-Olympiade draussen durchgeführt werden. Mit vollem Einsatz fuhren die Minis von Kappel, Boningen und Gunzgen mit den Gokarts durch den Parcours, fingen den Fisch vom Katapult, übten sich im Zielen, in Bewegungskoordination und testeten gar ihr Wissen bezüglich des liturgischen Ablaufs im Gottesdienst. Die Fröhlichkeit der Teilnehmenden war der rote Faden durch den vielfältigen Wettkampf und eine Siegerehrung mit obligatem Rimuss bildete den passenden Schlusspunkt des Nachmittags.

Edith Tester, Verantwortung Jugend



Rückblick Escape Room

Knapp 60 Schülerinnen und Schüler der KSU in Hägendorf nahmen am 2. Säule-Anlass teil. An einem Mittwochnachmittag standen die drei Rätselräume im Pfarreizentrum bereit. Die Jugendlichen teilten sich in 10er Gruppen auf und verschwanden mit grosser Vorfreude in ihre Räume. Zusammen waren sie auf der Spur des Verräters, auf der Flucht



aus Ägypten oder auf den Spuren von Bruder Klaus. Die Rätselräume wurden mit grossem Aufwand aufgebaut und vorbereitet. Diese Zeit hat sich in vollen Zügen gelohnt. Zum Teil einfachere aber auch sehr knifflige Rätsel wurden mit weniger oder mehr Geduld gelöst. Hinweise, Zahlenkombinationen oder Motive mussten gefunden werden. Die Gruppen hatten 60 Minuten Zeit um die Rätsel zu lösen. Den einen ist es gelungen und anderen wurde die Zeit zum Verhängnis. Nichts desto trotz war es ein sehr spannender und intensiver Nachmittag.

Morena Tosato



Gottesdienste in der Santelkapelle im 2023

Wir freuen uns, auch dieses Jahr wieder Gottesdienste in der Santelkapelle feiern zu können. Diese finden jeweils einmal im Monat am Donnerstag statt, abwechselungsweise um 9 oder um 19 Uhr:

13. April	09.00 Uhr
25. Mai	19.00 Uhr
15. Juni	09.00 Uhr
20. Juli	09.00 Uhr
24. August	19.00 Uhr
21. September	19.00 Uhr
19. Oktober	09.00 Uhr



Spaziergang

Unlängst kam mein jüngster Sohn von der Schule in Olten nach Hause und verkündete, er wolle den Religionsunterricht künftig nicht mehr besuchen. Ich schluckte einmal leer und fragte nach, wie er denn zu diesem Entschluss komme. Sie seien in seiner Klasse nur gerade noch zwei Jungs, die in die Reli gehen – alle anderen seien Mädchen. Wer mich kennt, weiss, dass das Thema bei uns zu Hause mit dieser Erklärung auch schon erledigt war. Seither mache ich mir aber schon Gedanken, was Eltern dazu bewegt, ihre Kinder vom Religionsunterricht abzumelden. Als ich noch zur Schule ging, war das nie ein Thema - man besuchte entweder den katholischen oder reformierten Unterricht, basta. Heute ist das ganz anders. Ich habe mich mit unseren beiden Katechetinnen im Seelsorgeverband über dieses Thema unterhalten. Man sagte mir, dass es bereits Abmeldungen gäbe, wenn die Reli an einem Freitag Nachmittag angesetzt werde – jede zweite Woche zwei Lektionen, also neunzig Minuten. Welche Untat! Oder ein Kind habe zu wenig Zeit zum Lernen, kann also die Reli-Lektion an einem «normalen» Wochentag von 13.30 Uhr bis 14.15 Uhr nicht besuchen - hmm.



Was denken Eltern eigentlich, was heute so in Religions-Lektionen passiert? Das ist nicht mehr wie früher, als der Pfarrer noch in die Schule kam, vorne referierte und man Gebete und Gebote auswendig lernen musste. Heute werden die Kinder miteinbezogen, Geschichten aus dem Leben werden erzählt und es wird auch mal gespielt. Aufgabe des Religionsunterrichts ist es, die Kinder in die Glaubensinhalte, Geschichte und Wertesysteme einer oder auch verschiedener Religionen einzuführen. Und darum geht es doch: sich wieder mehr auf die Glaubenssätze „Werte“ und „Moral“ zu besinnen. Das muss uns Eltern doch wichtig sein, dass unsere Kinder wissen, welche Werte wichtig sind und wie sie sich in schwierigen Situationen helfen können, fähig sind, ein erfülltes Leben zu führen. Die „Goldene Regel: was du nicht willst, das man dir tut, das füg auch keinem anderen zu“ ist in einigen Weltreligionen beheimatet, wenn auch nicht immer in den ganz gleichen Worten. In diesem Sinne: schicken wir unsere Kinder in den Religionsunterricht, um für die Geschichten unserer wie auch anderer Religionen offen zu sein.

Jacqueline Krähenbühl

Cafe-Mitenand

Das nächste Cafe-Mitenand und Treffen mit den Ukraine-Flüchtligen findet statt am **Dienstag, 11. April**, im Pfarreizentrum Hägendorf. Der Anlass dauert von 16 bis 18 Uhr.



Seniorenvereinigung Gunzgen

Am **Dienstag, 11. April**, steht der Besuch des Projekts «Wisent-Thal» auf dem Programm: eine Führung mit dem Wisent-Ranger durch die Anlage mit der Wisent-Herde in der Sollmatt, Welschenrohr. Verschiebedatum: 18. April.

Mittagstisch in Hägendorf

Am **Mittwoch, 19. April**, um 12 Uhr, ist der nächste Mittagstisch im Pfarreizentrum in Hägendorf. Anmeldungen bitte bis zwei Tage im Voraus bei: Raphaela Imhof, Tel. 062 216 29 85 (ab 18.30 Uhr). Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Das Mittagstisch-Team

Adressen

www.kath-untergaeu.ch

Sekretariat 062 209 16 90

Notfallnummer 062 209 16 98

kath. Pfarramt Gunzgen
kath. Pfarramt Hägendorf
kath. Pfarramt Kappel
Mittelgäustr. 31, 4616 Kappel
sekretariat@kath-untergaeu.ch

Öffnungszeiten

Montag - Freitag, 8.30 - 11.30 Uhr in Kappel

Sekretariat

Caroline Hayoz Graf, Leitungsassistentin
Susanne Ketelsen

Pfarreileitung

Bischofsvikar Georges Schwickerath
pfarreileitung@kath-untergaeu.ch

Mitarbeitender Priester

Gregor Toluoso, Tel. 062 209 16 90
gregor.toluoso@kath-untergaeu.ch

Hauptsakristan

Hari Fritz, Tel. 079 323 17 87
harald.fritz@kath-untergaeu.ch

Reservierungen

. Pfarreihem Gunzgen:
Vreni Schafer, Tel. 062 216 05 57
pfarreihemgunzgen@bluewin.ch

. Pfarreizentrum Hägendorf:
. Pfarreisaal Kappel:
Kath. Pfarramt Kappel, Tel. 062 209 16 90
sekretariat@kath-untergaeu.ch

Liturgie

Freitag, 07. April Karfreitag

10.00 Fiere mit Chind in der Kapelle

15.00 Karfreitagssliturgie

Zur Kreuzverehrung bitte Blumen mitbringen.

Samstag, 08. April - Karsamstag

Ab 20.00 Verkauf von Heimosterkerzen

20.30 Beginn der Osternachtfeier auf dem Friedhof
– danach in der Kirche

Kollekte für Christen im Heiligen Land

Sonntag, 09. April – Ostersonntag

10.00 Gottesdienst mit Chorgesang

Kollekte wie am Samstag, herzlichen Dank

Mittwoch, 12. April

09.30 Gottesdienst im Marienheim

Samstag, 15. April

10.00 Bussfeier zur Erstkommunion mit Eltern und Paten

18.30 Gottesdienst **Sommerzeit**

Jahrzeit für: Therese Hodel-Feusi, Eduard
Gottfried Bader-Armbruster, Emilie und Walter
Flück-Kämpf

Sonntag, 16. April – Erstkommunionfeier

09.00 Besammlung der Kinder im Pfarreiheim

09.45 Feierlicher Einzug zum Gottesdienst,
begleitet von der Musikgesellschaft Wangen.
Der Gottesdienst ist für die Gesamtgemeinde
mit anschliessendem Apéro
Herzliche Einladung

Kollekte: für Wallfahrt der Erstkommunionkinder nach
Mariastein

Hinweis: Das Fotografieren während des
Gottesdienstes ist nur für den offiziellen
Fotografen gestattet

Samstag, 22. April

18.30 Gottesdienst **Sommerzeit**

Jahrzeit für: Robert und Lina Pfefferli-Wyss

Sonntag, 23. April – 3. Sonntag der Osterzeit

10.00 Gottesdienst

Wir freuen uns mit allen Pfarreimitgliedern, Gottesdienstbesuchern, sowie der ganzen Bevölkerung, wenn unser Glockengeläut wieder erklingt und die Turmuhr in Betrieb ist.

Fragen beantwortet Ihnen sehr gerne das Pfarramt oder der Kirchgemeinderat.



*Röm.-kath. Pfarramt und
Kirchgemeinderat Wangen bei Olten*

Chorkonzert im Ostergottesdienst



Unser Kirchenchor wird zusammen mit Projektsänger*innen, Solisten und einem ad hoc Orchester die Ostermesse mitgestalten.

Freuen Sie sich auf

Wolfgang Amadé Mozarts «Missa brevis in B-Dur» für Solisten, Chor, Streicher und Orgel!

Als Solisten treten Teresa Sophie Puhner (Sopran), Brigitte Schweizer (Alt), Peter Lindenmann (Tenor) und Thomas Fluor (Bass) auf. Es spielt ein ad hoc Orchester und an der Orgel hören Sie Ruedi Kissling.

Die musikalische Leitung hat Claudia Schumacher inne.

Gönnen Sie sich diese Auszeit und geniessen Sie mit uns zusammen den Oster-Gottesdienst am Ostersonntag, 9. April 2023 um 10 Uhr.

Ostern

*Wo Menschen eine Mitte finden –
wo Freude das Leben prägt –
wo Ängste überwunden werden –
wo Türen geöffnet werden –
da erfahren wir Auferstehung
mitten im Leben.*



Ich wünsche allen eine **frohe Osterzeit** und die Erfahrung der **Auferstehung im Alltag**, nicht nur in diesen Tagen.

Ihr Diakon, S. Muthupara

WIR FEIERN GEMEINSCHAFT



Ein wichtiger Teil unserer Pfarr-Gemeinschaft sind die Erstkommunionkinder, die sich schon sehr auf das große Fest am **Sonntag, den 16. April** freuen.

Unsere Erstkommunionkinder 2023

Bekaj Jessica

Flury Joel

Frey Robin

Gmür Mats

Grigoli Doriana

Kissling Seraina

Pereira Ruiz Aitor

Pjetri Enkela

Toniolo Rahel

von Rohr Maximilian

von Rohr Sheryl Rose

Wälti Leandro David

Wymann Timo

Zsoldos Abel

Zsoldos Emma

Montag, 17. April

Wallfahrt nach Mariastein für die Erstkommunionkinder und ihre Begleitpersonen.
(Teilnahme nur mit separater Anmeldung).



Besuch der JURAworld of Coffee Kaffee gemeinsam erleben

Mittwoch 26. April 2023

Besammlung: 13:30 Uhr

Parkplatz bei der katholischen Kirche Wangen.

Fahrt mit den Privatautos

bis zur JURAworld of Coffee in Niederbuchsiten.

Für die Teilnahme bitte bis am 18. April 2023 bei Carola von Arx 062 212 96 90/carola.vonarx@ggs.ch anmelden.

Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen.

Der Vorstand der Frauengemeinschaft



Einladung zur Maiandacht 2023 mit Aufnahme der neuen Mitglieder



Am Donnerstag **4. Mai 2023** werden wir unsere Maiandacht sowie die Aufnahme unserer neuen Mitglieder in der Kapelle in Boningen feiern.

Wir treffen uns um **18.30 Uhr** beim **Parkplatz der kath. Kirche in Wangen**.

Anschliessend an die Maiandacht werden wir den Abend bei einem kleinen Imbiss im Restaurant Linde in Kappel gemütlich ausklingen lassen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Bei Fragen: Helen Gmür
Tel. 062 212 50 07

Pfarreiarbeit

Glockenstuhl Sanierung / Restauration Uhrwerk I N F O R M A T I O N

Die Sanierung des Glockenstuhls mit Restauration des Uhrwerkes in unserer St. Gallus Kirche ist kurz vor Abschluss der Arbeiten und geht in den nächsten Tagen wieder in Betrieb.

Die Montagearbeiten werden termingerecht abgeschlossen und die Inbetriebnahme wird in Kürze vorgenommen.

Folgende **Eckdaten** sind vorgesehen:

- Die Inbetriebnahme mit Probeläuten, sowie des Stundenschlages wird vom Freitag, 31. März – Donnerstag, 06. April 2023 erfolgen.
- Die Turmuhr wird wiederum ebenfalls noch vor Ostern wie gewohnt die Echtzeit anzeigen.
- Die Glocken werden erstmals nach der Sanierung in der Osternacht vom Samstag, 08. April 2023 die Auferstehung Christi einläuten.

Niedergösgen

St. Antonius der Einsiedler

Samstag, 8. April – Osternacht

21.00 Eucharistiefeier, Sibi Choothamparambil,
Denise Haas und Schüler:innen der 6. Klasse
anschliessend Verkauf von Heimosterkerzen
Eiertütschete im Pfarreiheim

Sonntag, 16. April

09.30 Wort- und Kommunionfeier, Schwester
Hildegard
St. Josefskollekte für Stipendien an zukünftige
Priester, Diakone und Theolog:innen
12.15 Taufe

Mittwoch, 19. April

08.00 Rosenkranz
08.30 Eucharistiefeier, Jobin John Vaipumepurath

Obergösgen

Maria Königin

Samstag, 8. April - Osternacht

19.30 Auferstehungsfeier, Schwester Hildegard
Besammlung beim Osterfeuer vor der Kirche
Verkauf Heimosterkerzen
anschliessend Eiertütschen in der Unterkirche

Ostersonntag, 9. April

09.30 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil
Verkauf Heimosterkerzen

Donnerstag, 13. April

10.00 Eucharistiefeier, Jobin John Vaipumepurath

Freitag, 14. April

09.00 Rosenkranz

Freitag, 21. April

09.00 Rosenkranz

Winznau

Karl Borromäus

Samstag, 08. April – Osternacht

21.00 Osternachtfeier, Peter Fromm
Kirchenchor Winznau
Nach dem Gottesdienst Ostereiertütschen mit
der Jubla Winznau, Heimosterkerzenverkauf

Ostersonntag, 9. April

06.00 Auferstehungsfeier für alle Generationen,
Andrea-Maria Inauen und Brigitt von Arx
Heimosterkerzenverkauf

Sonntag, 16. April - Erstkommunion

10.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil und
Brigitt von Arx
Kirchenchor und Musikgesellschaft Winznau
Kollete: Dargebotene Hand

Donnerstag, 20. April

08.30 Rosenkranz
09.00 Eucharistiefeier, Jobin John Vaipumepurath
Gemeinschaftsgottesdienst der
Frauengemeinschaft Winznau

Kollekten im Pastoralraum

8.-10. April: Sozialfonds des Bistums Verapoly

Lostorf

St. Martin

Samstag, 8. April - Osternacht

19.30 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil,
Kirchenchor
Kollete: St. Theresa's Hospital
anschliessend Eiertütschete im Sigristenhaus

Ostersonntag, 9. April

09.30 Eucharistiefeier, Sibi Choothamparambil
Taufe von Zion Hauss

Mittwoch, 12. April

19.00 Friedensgebet

Sonntag, 16. April

09.30 Eucharistiefeier, Pater Austin

Mittwoch, 19. April

19.00 Friedensgebet

Stüsslingen

Peter und Paul

Samstag, 8. April - Osternacht

20.15 Lichtfeier mit Osterfeuer auf dem Kirchenplatz,
anschliessend Festgottesdienst, Bruno
Lautenschlager, Andrea-Maria Inauen und
Leiter:innen der Jubla-Minischar

Kollete: Sr. Martha Frei und Sr. Julia Ernis Projekte
Apéro mit Eiertütschen und Lammessen
Verkauf Heimosterkerzen

Ostersonntag, 9. April

11.00 Festgottesdienst, Bruno Lautenschlager,
Andrea-Maria Inauen, Esther Jetzer
Kollete: Sr. Martha Frei und Sr. Julia Ernis Projekte
Verkauf von Heimosterkerzen und Verteilen
von gefärbten Ostereiern der Jubla-Minischar

Donnerstag, 13. April

08.30 Rosenkranz

09.00 Wort- und Kommunionfeier, Liturgiegruppe
anschliessend Kaffeestunde im Pfarrsali

Samstag, 15. April

18.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Donnerstag, 20. April – Kapelle Rohr

19.30 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Freitag, 21. April

19.00 Rosenkranz

Erlinsbach

St. Nikolaus

Samstag, 8. April - Osternacht

10.00 Beichtgelegenheit
21.30 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil
Barbara Müller, Klarinette und
Marie Minárová, Orgel
Kantorin: Regula Hauri
anschliessend Eiertütschete

Ostersonntag, 9. April

11.00 Eucharistiefeier, Jobin John Vaipumepurath
Barbara Müller, Klarinette und
Christoph Mauerhofer, Orgel
parallel Kindergottesdienst

Ostersonntag, 10. April

11.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Donnerstag, 13. April

19.00 Eucharistische Anbetung

Freitag, 14. April

09.00 Eucharistiefeier, Laurenzenkapelle,
Jobin John Vaipumepurath

16.30 Abschlussfeier Ferienplausch, ref. Kirche

Samstag, 15. April

16.30 Beichtgelegenheit

Sonntag, 16. April

11.00 Eucharistiefeier, Pater Austin

Dienstag, 18. April

19.00 Eucharistiefeier, Jobin John Vaipumepurath

Donnerstag, 20. April

19.00 Eucharistische Anbetung

Freitag, 21. April

09.00 Eucharistiefeier, Laurenzenkapelle,
Dominic Kalathiparambil

10.15 Eucharistiefeier, AZ Mühlefeld,
Dominic Kalathiparambil

Osternachmittag für Familien

Am frühen Osternachmittag, 9. April um 6 Uhr besammeln wir uns vor der Kirche Winznau um das Osterfeuer. In einem Gottesdienst für alle Generationen feiern wir die Auferstehung von Jesus. Um ca. 6.50 Uhr wird die Sonne aufgehen und wir können miteinander den Osternachmittag voll Freude und Hoffnung begrüßen. Anschliessend sind alle Teilnehmenden zu einem einfachen Frühstück im Pfarrsaal eingeladen.

Andrea-Maria Inauen und Brigitt von Arx

Adressen

www.pr-goesgen.ch

Notfallnummer 079 755 48 44

Pastoralraumleitung Andrea-Maria Inauen,
Tel. 062 849 05 61

Leitender Priester Dominic Kalathiparambil,
Tel. 076 232 06 67

Leitungsassistentin Sabine Gradwohl, Tel. 062 849 05 64

Erwachsenenbildung und Projekte Siegfried Falkner, Tel. 062 849 35 93

Kirchenmusik Christoph Mauerhofer
Tel. 078 901 10 21

Religionsunterricht 1. bis 6. Klasse Esther Akermann, Tel. 062 844 04 32

Religionsunterricht Oberstufe Siegfried Falkner, Tel. 062 849 35 93

Wegbegleitung / Palliative Care Andrea-Maria Inauen,
Tel. 062 849 05 61

Katechetin RPI Denise Haas, Tel. 062 849 05 63,
079 218 25 92

Gemeindeanimatorin in Ausbildung Gabriella Scozzafava,
Tel. 078 861 16 54

Kaplan Jobin John Vaipumepurath
Tel. 062 849 15 51

Seelsorgerin Schwester Hildegard, Tel. 062 295 06 78

Bildquelle: Pixabay



Osterlachen

Frisch und ansteckend ist es
das Osterlachen.
Wir werden es versuchen
und an diesen alten Brauch anknüpfen.
Ostern kann dem Tod ins Gesicht lachen.
Weiss Gott, tut das gut!

Frohe Ostern wünschen Ihnen
im Namen des ganzen Seelsorgeteams
Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil

Niedergösgen

St. Antonius der Einsiedler

Pfarrleitung: Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Pfarramt: Kreuzstrasse 42, 5013 Niedergösgen,
Koordinator: Dominic Kalathiparambil
Sekretariat: Sabine Gradwohl, DI und FR 8.30 – 11.30 Uhr

Tel. 062 849 05 64
Tel. 076 232 06 67

www.pr-goesgen.ch/niedergoesgen
father.dominic@pr-goesgen.ch
sekretariat.niedergoesgen@pr-goesgen.ch

Miteinander unterwegs auf dem Weg nach Ostern

Am Donnerstag, den 6. April feiern wir das letzte Abendmahl um 19.30 Uhr in der Schlosskirche. Anschliessend besteht die Möglichkeit zur stillen Anbetung und zur Beichte.

Am Karfreitag begehen wir um 15.00 Uhr die Karfreitagsliturgie. Der Kirchenchor singt Auszüge aus der Johannes-Passion von Heinrich Schütz, umrahmt von Bach-Chorälen.

Die Osternacht beginnt am Samstag, den 8. April um 21.00 Uhr beim Osterfeuer vor der Schlosskirche. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle zum Eiertutschen in den Pfarreisaal eingeladen.

Gemütlicher Abend mit Gschwellti und Käse



(Bildnachweis: Unileverfoodsolutions)

Wir laden alle Mitglieder der FMG zu einem gemütlichen Nachtessen ein. Damit es ein reichhaltiges Käsebuffet gibt, bitten wir jede Person ca. 200 Gramm Käse mit dem Anfangsbuchstaben des Vor- oder Nachnamens mitzubringen. Alle anderen Zutaten werden vom Verein spendiert.

Treffpunkt: Freitag, 21. April 2023, um 19 Uhr im Pfarreiheim

Fahrdienst: gerne holen wir Euch zuhause ab (bitte bei der Anmeldung mitteilen)

Anmeldung bis 16. April 2023 bei Erika Fuchs:
Tel. Nr. 062 849 39 51 oder erika.fuchs@aremail.ch.
Wir freuen uns auf einen gemütlichen Abend mit Euch.
Vorstand FMG

Turm der Schlosskirche wird saniert



Während am Turm gearbeitet wird, muss aus Sicherheitsgründen der Stundenschlag ausgeschaltet werden. Ebenfalls können die Glocken in dieser Zeit nicht läuten. Das Einläuten von Gottesdiensten und Beerdigungen ist also leider nicht möglich. Wir bitten um Verständnis. Das Endläuten wird freundlicherweise von der christkatholischen Kirche übernommen.
Der Kirchgemeinderat

AGENDA

- **Mittwoch, 19. April 2023 um 19.45 Uhr**
Kirchenrat im Sitzungszimmer

Unsere Verstorbenen

Am 13. März 2023 verstarb Lino Giuseppe Filice im 83. Altersjahr.

«Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, wird leben, auch wenn er stirbt.»
Johannes 11,25



Verkauf Heimgösterkerzen

Unsere diesjährige Osterkerze erinnert an Gottes ewigen Bund mit den Menschen, symbolisiert durch die Farben des Regenbogens. Schüler:innen der 6. Klasse haben kleine Heimgösterkerzen hergestellt, die in der Osternacht für 10.– Franken verkauft werden. Restliche Kerzen stehen ab Ostern in der Schlosskirche bereit. Der Erlös geht je zur Hälfte an Kinder in der Ukraine und den WWF.

Das Pfarreisekretariat ist vom 10. bis 14. April 2023 geschlossen.

Obergösgen

Maria Königin

Pfarrleitung:
Pfarramt:
Koordinatorin:
Sekretariat:

Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Kirchweg 2, 4653 Obergösgen
Verena Bürge
Iris Stoll, MO und DO 8.30 – 11.00 Uhr

Tel. 062 295 20 78
Tel. 079 818 55 77

www.pr-goesgen.ch/obergoesgen
verena.buerge@pr-goesgen.ch
sekretariat.obergoesgen@pr-goesgen.ch

Rosenverkauf

Vom Verkauf der 50 Fairtrade-Rosen nach dem Gottesdienst vom 12. März konnten wir Fr. 280.– einnehmen und an die Fastenaktion überweisen. Herzlichen Dank.

Der Pfarreirat lud zum Suppenessen ein

Nach dem Gottesdienst vom Sonntag, 12. März waren alle Besucherinnen und Besucher zum traditionellen Suppenessen in die Unterkirche eingeladen. Im gemütlichen Rahmen genossen alle die mit viel Liebe gekochte Hirse-Rüebli-Suppe. Auch ein tolles Kuchenbuffet durfte nicht fehlen. Der Reinerlös betrug Fr. 536.25 und wird der Fastenaktion gutgeschrieben. Ein herzliches Dankeschön an alle Spenderinnen und Spender. Auch einen lieben Dank an den Pfarreirat für die Organisation.



Verkauf von Heimosterkerzen

Die gesegneten Heimosterkerzen werden zu einem Preis von Fr. 10.– jeweils nach dem Gottesdienst an Osternacht und am Ostersonntag verkauft.

Eiertütschen

Wieder dürfen wir nach dem Osternachtgottesdienst einladen in die Unterkirche zum traditionellen Eiertütschen und Apéro, organisiert vom Frauenforum.

AGENDA

- **Mittwoch, 19. April, 16.30 bis 19.00 Uhr**
Bücherstube im Haus der Begegnung

Wir gratulieren

- 10. April: Liliane Kamber zum 90. Geburtstag
- 11. April: Hannelore Schafir zum 94. Geburtstag
- 19. April: Paul Kaspar zum 80. Geburtstag

Rückblick Sternstunde



Am 15. März trafen sich die Kinder von der 1. bis 6. Klasse zur Sternstunde in der Unterkirche, zum Thema «Glück in Not – Himmelsbrot». Beim Suchen von Bildern gab es schon Spannendes zu sehen. Die Bilder waren nicht immer eindeutig erkennbar. Ist das jetzt Glück oder Not und hätten sie an beiden Orten gepasst? Wir sammelten Wörter mit Glück und Not. Woher kommt das Glück überhaupt? Wir waren uns einig, dass wir alle Glück brauchen. Um dieses Glück mit uns zu tragen, malten wir einen Glücksstein, den wir überall mitnehmen können. Auf einem Plakat durften wir das Glück gestalten und dazuschreiben, was uns glücklich macht in unserem Leben. Dieses Plakat hängt jetzt in der Kirche. Was hat das Glück mit dem «Himmelsbrot» zu tun? Dazu hörten wir die Geschichte aus der Bibel, welche uns zum Staunen brachte, wieviel Glück die Leute in der Wüste hatten und wie Gott sie vor dem Hungertod bewahrt hatte. «Kommt das Glück von Gott?», fragten sich die Kinder und durften das süsse Himmelsbrot probieren. Es war ein toller Nachmittag! Ich freue mich bereits auf die Sternstunden-Reise am 13. Mai.
Mirjam Rippstein, Katechetin

Winznau

Karl Borromäus

Pfarrleitung:
Pfarramt:
Koordinatorin:
Sekretariat:

Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Kirchweg 1, 4652 Winznau
Regina von Felten
Judith Kohler, DI 8.00-11.15 Uhr, DO 8.00-11.15 Uhr und 13.30-15.30 Uhr

Tel. 062 295 39 28
Tel. 079 773 58 82

www.pr-goesgen.ch/winznau
regina.vonfelten@pr-goesgen.ch
sekretariat.winznau@pr-goesgen.ch

Karfreitag

Um 10 Uhr findet bei der Kirche die Kreuzwegandacht für Kinder und Familien statt. Zur Karfreitagsliturgie um 15 Uhr singt die Kantor:innengruppe gregorianische Gesänge aus dem Graduale Romanum.

Osternacht

Die Osternachtfeier beginnt um 21 Uhr mit der Entzündung des Osterfeuers vor der Kirche und der Segnung der Osterkerze. Zur Osternacht werden zusammen mit dem Kirchenchor Lieder aus Lourdes in deutscher Sprache gesungen.

Auferstehungsfeier am Ostermorgen Herzliche Einladung für Familien

Am frühen Ostermorgen, 9. April um 6 Uhr besammeln wir uns vor der Kirche um das Osterfeuer. In einer kleinen Prozession begeben wir uns anschliessend in die Kirche, um miteinander in einem Gottesdienst für alle Generationen die Auferstehung von Jesus zu feiern. Um ca. 6.50 Uhr wird die Sonne aufgehen und wir können miteinander den Ostermorgen voll Freude und Hoffnung begrüssen. Anschliessend sind alle Teilnehmenden zu einem einfachen Frühstück im Pfarrsaal eingeladen. Lasst uns gemeinsam feiern, Halleluja!

Andrea-Maria Inauen und Brigitt von Arx

Eiertütschen

Die Jubla Winznau organisiert jeweils das traditionelle Eiertütschen nach dem Osternachtgottesdienst. Herzlichen Dank fürs Vorbereiten.

Verkauf von Heimosterkerzen

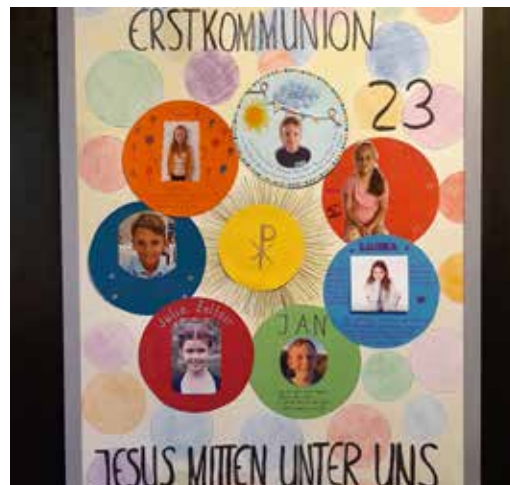
Die gesegneten Heimosterkerzen werden zu einem Preis von Fr. 8.– jeweils nach dem Gottesdienst in der Osternacht und am Ostersonntag verkauft.

Probe für die Erstkommunionkinder

Am Samstag, 15. April, treffen sich die Erstkommunionkinder um 9.30 Uhr in der Kirche.

Erstkommunion, Sonntag, 16. April, 10 Uhr

Am Weissen Sonntag dürfen 7 Kinder ihre Erstkommunion feiern. Begleitet vom Thema «Jesus mitten unter uns»



haben sich Noemi Kölliker, Luana Läubli, Mia Siniakowicz, Jan Studer, Linus Uehlinger, Romeo Varela und Julia Zeltner auf ihre Erstkommunion vorbereitet. Der feierliche Einzug der Erstkommunionkinder in die Kirche wird von der Musikgesellschaft Winznau angeführt. Sie singen u.a. Lieder von Norbert M. Becker begleitet, vom Kirchenchor Winznau.

Wir wünschen den Kindern und ihren Gästen von Herzen einen schönen Festtag!

Gemeinschaftsgottesdienst der FG

Am **Donnerstag, 20. April** feiern wir zusammen mit Jobin John Vaipumepurath den Gemeinschaftsgottesdienst der Frauengemeinschaft Winznau um 9 Uhr in der Kirche. Wir gedenken unserem Mitglied Rosmarie Koller-Spielmann. Anschliessend sind alle herzlich im Pfarrsaal zu Kaffee und Gipfeli eingeladen.

Frauengemeinschaft Winznau

AGENDA

- **Donnerstag, 20. April um 19 Uhr**
Strick-Abend im Pfarrsaal, FG Winznau
- **Freitag, 5. Mai**
Herzkissen nähen, FG Winznau, Infos folgen

Unsere Verstorbenen

Am 16. März 2023 hat Gott Herrn Stephan Baltermi im Alter von 79 Jahren zu sich heimgeholt. Der Herr schenke ihm ewige Freude in seinem Reich.

Lostorf

St. Martin

Pfarrleitung:
Pfarramt:
Koordinatorin:
Sekretariat:

Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Räckholdenstrasse 3, 4654 Lostorf
Andrea-Maria Inauen
Ursula Jäggi, DI+DO 14.00 – 16.00 Uhr, MI+FR 9.00 – 11.00 Uhr
Tel. 062 298 11 32
Tel. 062 849 05 61

www.pr-goesgen.ch/lostorf
andrea-maria.inauen@pr-goesgen.ch
sekretariat.lostorf@pr-goesgen.ch

Ostergottesdienste

Den Gottesdienst der Osternacht beginnt draussen beim Osterfeuer um 19.30 Uhr, wo die neue Osterkerze entzündet wird. Die Prozession in die Kirche führen die Gottesdienstbesucher:innen an, gefolgt von den Minis und dem Priester, welche die brennende Osterkerze in die dunkle Kirche begleiten. Anschliessend sind alle ins Sigristenhaus zur Eiertütschete eingeladen. Der Pfarreirat und das Apéroteam freuen sich auf viele Besucherinnen und Besucher. Am Ostersonntag feiern wir den Festgottesdienst um 9.30 Uhr mit einer integrierten Taufe. Nach den Ostergottesdiensten können die gesegneten Heimosterkerzen für Fr. 10.– erworben werden.

«Dies ist die Gnade,
die du bei Gott gefunden hast:
Friede zwischen Gott und den Menschen,
Vernichtung des Todes,
Wiederherstellung des Lebens.»
Edith Stein

Wir wünschen Ihnen,
liebe Leserinnen und Leser,
ein gesegnetes Osterfest!

René Soland und Susy Gabler
Kirchgemeindepräsident und
Pfarreiratspräsidentin
Andrea-Maria Inauen und Ursula Jäggi
Koordinatorin a. i. und Pfarreisekretärin

Brief von Schwester Martha im Schaukasten

Schwester Martha Frei hat sich mit einem handgeschriebenen Brief für die grosszügige Unterstützung bedankt. Bitte beachten Sie ihren Brief im Schaukasten bei der kath. Kirche.

Sternstundereise 2023



Die Sternschnuppen- und die Sternstundenkinder von der 1. bis 6. Klasse begaben sich am 11. März gemeinsam auf die Spuren von Paul Klee in Bern. Zuerst entdeckten wir die Werke vom spanischen Künstler Joan Miro. Dabei staunten wir über seine Gemälde und farbigen Figuren. Nach der Mittagspause holte uns Dominik Imhof zu einem Workshop ins Kindermuseum Creaviva ab. Er führte uns ein in die Kunst von Paul Klee und seinen Malstil. Wir durften uns dabei künstlerisch austoben; es entstanden wunderbare Kunstwerke. Danach führte uns Dominik durch die Paul Klee Ausstellung. Wir erfuhren viel über das Leben von Paul Klee und durften auch Fragen stellen. Dominik Imhof war so begeistert von uns Sternschnuppen- und Sternstundenkindern, dass er uns sogar «Schätze» nannte! Mit unseren Kunstwerken ging es dann auf den Nachhauseweg, wo wir uns noch viel zu erzählen hatten von den diversen Impressionen der interessanten Reise.

Marianne Martinho und Mirjam Rippstein,
Katechetinnen

Rückblick Taufgelübdeerneuerung



Am Samstag, 18. März feierten sieben Erstkommunionkinder unter dem Motto «Jesus in unserer Mitte» schon ihr erstes Fest: das Fest der Taufgelübdeerneuerung.

Mit dem Licht der Taufkerze und gesegnetem Wasser erneuerten die Kinder ihre Taufe und sagten erneut Ja zur Freundschaft mit Gott und Jesus. Während des Gottesdienstes sangen die Kinder Lieder mit grosser Freude und purer Begeisterung, in Begleitung von Bernie Müller. Sie genossen dazu den grossen Applaus der Gemeinde. Möge den Kindern auf ihrem Weg Jesus immer mitten unter ihnen sein, dass sie immer wieder Freude haben, Christ und Christin zu sein. Die Kinder freuen sich auf ihr nächstes grosses Fest, die Erstkommunion am 30. April.

Mirjam Rippstein, Katechetin

Taufe

Im Gottesdienst vom Ostersonntag am 9. April wird Zion, Sohn von David und Melanie Hauss geb. Annaheim, getauft.

Wir wünschen der jungen Familie alles Gute und Gottes Segen auf ihrem Lebensweg.

Stüsslingen

Peter und Paul

Pfarrleitung:
Pfarramt:
Co-Koordinatorin:
Co-Koordinatorin:
Sekretariat:

Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil
Hauptstrasse 25, 4655 Stüsslingen
Esther Jetzer
Ruth Meier
Iris Stoll, DI 8.30 – 11.00 Uhr, DO 14.00 – 16.30 Uhr
Tel. 062 298 31 55
Tel. 062 849 17 41
Tel. 062 298 18 73

www.pr-goesgen.ch/stuesslingen
esther.jetzer@pr-goesgen.ch
ruth.meier@pr-goesgen.ch
sekretariat.stuesslingen@pr-goesgen.ch

Erfolgreiche Rosenaktion



Acht Schulkinder haben alle fünfzig Max-Havelaar-Rosen verkauft. Somit kann der Fastenaktion Fr 285.– überwiesen werden. Ein herzliches Dankeschön an alle, die die Aktion unterstützt haben!

Osternacht

Wir freuen uns, als Gemeinschaft Ostern feiern zu können. Die Osternachtsfeier beginnt um 20.15 Uhr mit dem Osterfeuer auf dem Kirchenplatz, mit anschliessendem Lammessen und Eiertütschen. Die Feier am Ostersonntag beginnt um 11 Uhr.

Heimosterkerzen - von Hand gemacht!

Nach den Ostergottesdiensten werden sechzig von Hand gefertigte Heimosterkerzen zu Fr 10.– verkauft. Sie tragen das Sujet der grossen Osterkerze, die wiederum Natascha Fischer gestaltet hat. Der Erlös geht an die Fastenaktion.



Singen an der Erstkommunion am 23. April

Wir suchen Sänger:innen, die unsere beiden Erstkommunionkinder beim Singen unterstützen. Am Samstag 22. April von 10.30 bis 11.30 Uhr findet eine Singprobe in der Kirche statt. Auch vor dem Gottesdienst am 23. April um 9.00 Uhr werden die Lieder noch einmal gesungen. Für Interessierte liegen die Noten der Lieder hinten in der Kirche auf.

MitenandTag

Wir danken dem Frauenforum und allen Helfer:innen für das Vorbereiten des feinen Pasta-Essens und für die Organisation des beliebten Anlasses.

AGENDA

- **Montag, 17. April von 14 bis 16 Uhr**
Zäme lisme för Flüchtling, Pfarreisäli
- **Dienstag, 18. April von 14 bis 17 Uhr**
Spielnachmittag, Restaurant Kreuz

Jahrzeiten und Gedächtnisse

Sa 15.4. 18 Uhr Walter und Frieda Wernli-Schlosser



Blick zurück

Festgottesdienst in Walterswil mit Weihbischof emerit. Denis Theurillat mit Joachim Köhn, Beatrix von Arx und Käthy Hürzeler.

Am Sonntag, 19. März durften wir eine wunderschöne Feier in Walterswil erleben. Herzlichen Dank allen Beteiligten.

Mit Jesus zäme unterwegs

So heisst das diesjährige Thema der Erstkommunionkinder in unserem Pastoralraum. Die Kinder haben in den verschiedenen Unterrichtsstunden erfahren und spüren können wie Jesus mit ihnen unterwegs ist. Nicht nur Jesus ist mit ihnen unterwegs, sondern auch die Menschen, welche sie auf dem Weg zur Erstkommunion begleiten, wie Eltern, Groseltern, Geschwister, Patin und Paten Freundinnen und Freunde, die sie um sich haben. Zu den Erstkommuniongottesdiensten sind sie herzlich willkommen, die wie folgt in unserem Pastoralraum statt finden:

Dulliken: Weisser Sonntag, 16. April, 9:45 Uhr, kath. Kirche

Gretzenbach: Sonntag, 30. April, 10:00 Uhr, kath. Kirche

Däniken und Schönenwerd: Sonntag, 14. Mai, 10:15 Uhr, kath. Kirche in Schönenwerd

Geh nicht vor mir, ich kann vielleicht nicht folgen.

Geh nicht hinter mir, ich kann vielleicht nicht führen.

Geh neben mir und sei mein Freund.

A. Camus

Frieden an Ostern

Erinnern Sie sich noch an die «Ostermärsche» der 80er Jahre? Die gewaltfreien Friedenskundgebungen, die über die Ostertage gegen Krieg und atomare Aufrüstung stattfanden?

In der heutigen Zeit grossen, geopolitischer Unsicherheiten ist die Frage aktueller denn je: Was hat der Frieden mit der Auferstehung von Jesus Christus zu tun? Hat er die richtigen Prioritäten gesetzt? Was würde Jesus in der heutigen Zeit bewirken? Würde er Pressekonferenzen halten, twittern und Bücher schreiben? Hätte er über das Unrecht berichtet, dass ihm zugefügt worden ist. Entschädigung verlangt, die Täter verklagt? Hätte er die heutigen Politiker, die Mächtigen dieser Welt, öffentlich gemassregelt?

Wie wirkt das Wunder der Auferstehung, seines Lebens und die Kraft seines Wirkens in uns allen weiter?

Trotz aller Wenn und Aber ist das Ergebnis seines Handelns, die Auferstehung von Jesus mehr als erstaunlich. Kein anderes Ereignis hat unser Leben, hat die Weltgeschichte so nachhaltig verändert und geprägt wie dieses Wunder. Im Gegensatz dazu ist aber auch kein anderer Glaubenssatz derartig bestritten und verteuelt worden, wie dieses Bekenntnis «Gott hat den Gekreuzigten auferweckt». Dabei hat alles ganz menschlich begonnen, diese Erfahrung des Ausgeliefertseins, die Angst vor dem

Tod. Die Trauer der Angehörigen, Tränen der Wut und des Zorns, eine Mutter, die am Grab steht und weint...

Und was folgt dann? Menschen betreten das Grab und der Leichnam ist nicht mehr da. Das Grab ist leer. Fassungslosigkeit...!

«Frau, warum weinst du? Wen suchst du?»; lauten die ersten Worte des Auferstandenen an Maria. Jesus nähert sich der Trauernden, die hilflos und hoffnungslos vor ihm kauert, wie ein barmherziger und tröstender Seelsorger, nicht von oben herab, arrogant oder besserwisserisch. Doch eines ist mit seinem Auftrag verbunden. Es ist die Botschaft, dass Jesus lebt. Christus ist auferstanden.

Nächstenliebe, Frieden und Barmherzigkeit sind die Lehren des Christentums. Wir sind uns bewusst, dass wir Gläubige aus dem Niederamt nicht die unzähligen Kriege, die Hoffnungslosigkeit vieler Menschen und die Zerstörung der Schöpfung mit einem Schlag beenden können. Aber unser innerer Friede, der Friede in unseren Familien, der Gemeinschaft und auch der Mut und die Kraft für unsere Werte einzustehen, diese Wahl haben wir und dies ist ein grosser Schritt hin zum Frieden auf dieser Welt.

Gerne laden wir Sie und die ganze Familie ein, an unseren vielfältigen Gottesdiensten teilzunehmen.

Gerade die Osterfeiern sind ganz besondere Gottesdienste, kraftvoll und sinnstiftend.

Wir wünschen Ihnen friedvolle Ostertage im Kreise Ihrer Angehörigen und Freunde. Unsere Kirchentüren und Herzen sind für Sie geöffnet.

Nicole Lambelet, Leitungsassistentin



Foto: Finistère, Bretagne

Osternacht Samstag, 8. April

- **Däniken** um 21 Uhr Osternachtfeier mit Eiertütschete mit Joachim Köhn und der ökum. Chorgemeinschaft
- **Gretzenbach** um 21 Uhr Osternachtfeier mit Eiertütschete mit Danam Yammani und dem Kirchenchor & A. Ivanova
- **Schönenwerd** um 21 Uhr Osternachtfeier mit Eiertütschete mit Kaplan Jobin und dem Kirchenchor & S. Nützi
- **Dulliken** um 21 Uhr Osternachtfeier mit Josef Schenker und dem Kirchenchor & B. Salvisberg
- **Walterswil** um 20 Uhr Osternachtfeier mit Eiertütschete mit Stefan von Däniken und mit der musikalischen Begleitung von Ch. Kunz

Ostersonntag Special in Walterswil

Ostersonntag, 9. April

- Walterswil um 09.00 Uhr Eucharistiefeier mit Danam Yammani. Musikalische Gestaltung mit **Christoph von Arx und Anna von Arx**. Dieses Künstler Duo hat schon viele Gottesdienste musikalisch mitgestaltet und wir freuen uns ganz besonders, sie dieses Jahr in Walterswil begrüssen zu dürfen.

Herzliche Einladung an alle Interessierten.



Dulliken

St. Wendelin

Karfreitag, 7. April

- 15.00 Karfreitagsliturgie
16.30 Karfreitagsliturgie (kroatische Mission)

Karsamstag, 8. April

- 16.30 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

21.00 Feier der Osternacht

Besammlung auf dem Kirchenplatz, Segnung des Osterfeuers und der Osterkerze, Prozession und Einzug in die Kirche, Eucharistiefeier mit Josef Schenker, musikalisch mitgestaltet vom Kirchenchor.
Leitung Ulrika Mészáros
Orgel, Brigitte Salvisberg

Ostersonntag, 9. April

Tag der Auferstehung unseres Herrn Jesus Christus

- 12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

Montag, 10. April

- 17.00 Rosenkranzgebet

Dienstag, 11. April

- 09.30 röm.-kath. Gottesdienst im Altersheim Bruggli mit Josef Schenker

Donnerstag, 13. April

- 19.00 Rosenkranzgebet (kroatische Mission)

Sonntag, 16. April – Erstkommunion

- 8.45 Besammlung der Erstkommunionkinder im Pfarreizentrum
9.45 Festgottesdienst mit den Erstkommunionkindern mit Danam Yammani und Bernadette Emmenegger Baumann
Kollekte für die Theodora-Stiftung
12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

Montag, 17. April

- 17.00 Rosenkranzgebet

Dienstag, 18. April

- 09.30 röm.-kath. Gottesdienst im Altersheim Bruggli mit Danam Yammani

Mittwoch, 19. April

- 09.30 Eucharistiefeier mit Josef Schenker

Donnerstag, 20. April

- 19.00 Rosenkranzgebet (kroatische Mission)

Schönenwerd

Maria Himmelfahrt

7. April – Gründonnerstag

- 18.30 Familiengottesdienst mit Agapefeier

Karfreitag, 7. April

- 10.00 Wortgottesdienst im Haus im Park mit Trudy Wey
15.00 Karfreitagsliturgie mit Jobin John

Samstag, 8. April

Osternacht

- 21.00 Feier der Osternacht mit Jobin John
Musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor

Samstag, 15. April

- 16.00 Eucharistiefeier (italienische Mission)

Sonntag, 16. April

- Einladung Gottesdienst im Pastoralraum
09.45 Erstkommunion in Dulliken

Gretzenbach

Peter und Paul

Karfreitag, 7. April

- 15.00 Karfreitagsliturgie mit Danam Yammani
19.30 Kreuzweg im Däniker Wald
Besammlung vor dem Forsthaus Däniken

Osternacht, Samstag, 8. April

- 21.00 Feier der Osternacht mit Danam Yammani
Lichtfeier, Taufwasserweihe und Taufgedächtnis
Musikalische Gestaltung mit dem Kirchenchor und A. Ivanova an der Orgel

Einladung Pastoralraumgottesdienst in Dulliken

Sonntag, 16. April

- 09.45 Feier der Erstkommunion
Siehe unter Dulliken

Däniken

St. Josef

Karfreitag, 7. April

- 15.00 Karfreitagsliturgie in Gretzenbach
19.30 Kreuzweg im Däniker Wald
Besammlung vor dem Forsthaus Däniken

Osternacht, 8. April

- 21.00 Feier der Osternacht mit Joachim Köhn
Lichtfeier, Taufwasserweihe und Taufgedächtnis.
Musikalische Gestaltung mit der ökum. Chorgemeinschaft.

Mittwoch, 12. April

- 08.30 Eucharistiefeier mit Danam Yammani

Freitag, 14. April

- 17.30 Rosenkranz

Einladung Pastoralraumgottesdienst in Dulliken

Sonntag, 16. April

- 09.45 Feier der Erstkommunion
Siehe unter Dulliken

Mittwoch, 19. April

- 08.30 Eucharistiefeier mit Josef Schenker

Walterswil

St. Josef

Osternacht, 8. April

- 20.00 Feier der Osternacht mit Stefan von Däniken
Beginn mit Segnung des Osterfeuers vor der Kirche und feierlicher Einzug. Musikalische Mitgestaltung: Christina Kunz (Orgel).

Ostersonntag, 9. April

Hochfest der Auferstehung des Herrn

- 09.00 Eucharistiefeier mit Danam Yammani
Taufe von Nando Luis Jaeggi
Musikalische Mitgestaltung: Christoph von Arx (Klavier) und Anna von Arx (Bassklarinette).

Einladung Gottesdienst im Pastoralraum

Sonntag, 16. April

- 09.45 Erstkommunion in Dulliken

Kollektenhinweis: Über die Ostertage (6. bis 8. April) sammeln wir für das Karwochenopfer für *die Christinnen und Christen im Heiligen Land*. Vielen Dank für Ihre Spenden.

Osterwünsche

Zu dieser Zeit verkündet die Kirche auf der ganzen Welt, wie die ersten Jünger, voll Staunen wieder neu: «Jesus ist auferstanden!» – «Er ist wirklich auferstanden, wie er gesagt hat!»

Das alte Paschafest, das Gedächtnis der Befreiung des Volkes der Hebräer aus der Knechtschaft, gelangt hier zu seiner Vollendung: Durch seine Auferstehung hat Jesus Christus uns von der Knechtschaft der Sünde und des Todes befreit und uns den Weg zum ewigen Leben erschlossen.

Durch die Zeiten hindurch wird der auferstandene Hirt nicht müde, uns zu suchen, seine Kinder, die sich in den Wüsten der Welt verirrt haben. Und mit den Zeichen seines Leidens – die Wunden seiner erbarmenden Liebe – zieht er uns auf seinen Weg, den Weg des Lebens.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien, frohe und gesegnete Osterzeit! Gott bringe in Ihre Familien Friede, Freude und Hoffnung.

Danam Yammani, Pastoralraumleitung



Adressen

www.niederamtsued.ch

Notfallnummer: 062 849 01 37

Pastoralraumleitung Danam Yammani, 062 849 10 33
d.yammani@niederamtsued.ch

Leitungsassistentin Nicole Lambelet, 078 684 02 50
pr-sekretariat@niederamtsued.ch

Mitarbeitende Priester Josef Schenker
j.schenker@niederamtsued.ch

Jobin John Vaipumepurath
062 849 15 51,
jobin@niederamtsued.ch

Seelsorge Haus im Park Schönenwerd Trudy Wey, 079 823 84 63
t.vey@niederamtsued.ch

Fachverantwortung Katechese Andrea Moser, 079 554 79 68
a.moser@niederamtsued.ch

Jugendarbeit / Firmweg 17+ Mario Lovric, 079 511 59 94
m.lovric@niederamtsued.ch

Kirchenmusik Christoph Mauerhofer
Tel. 078 901 10 21
ch.mauerhofer@niederamtsued.ch

Dulliken

St. Wendelin

Pfarramt: Bahnhofstrasse 44, 4657 Dulliken
www.niederamtsued.ch
Sekretariat: Ursula Jäggi, 062 295 35 70
dulliken@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Di+Do 8.00–11.30, Mi 14.00–16.30
Reservationen bitte kontaktieren Sie das Sekretariat
Pfarrzentrum: während den Bürozeiten oder per Mail

Die Karfreitagsliturgie vom 7. April um 15 Uhr wird musikalisch gestaltet vom Kirchenchor und den Erstkommunionkindern mit Katechetin Bernadette Emenegger Baumann.

In der Feier der Osternacht von 8. April lässt der Chor «Ubi caritas» von Ola Gjeilo und das «Alleluja, in die resurrectionis» von Michael Haydn festlich erklingen.

Leitung: Ulrika Mészáros
Orgel: Brigitte Salvisberg

Die Osternachtsfeier beginnt um 21.00 Uhr auf dem Kirchenplatz beim Osterfeuer.

Im Anschluss an die Osternachtsfeier sind alle herzlich zum Apéro mit Eiertütschen beim Osterfeuer auf dem Kirchenplatz eingeladen.

Unsere Osterkerze 2023 ist mit dem Symbol



«Friede sei mit Euch» verziert Osterbotschaft von Papst Franziskus:

«Wir brauchen den auferstandenen Gekreuzigten, um an den Sieg der Liebe zu glauben, um auf Versöhnung zu hoffen. Heute brauchen wir ihn mehr denn je, der zu uns kommt und uns erneut sagt: «Friede sei mit Euch».

Die Osterkerze kann nach den Gottesdiensten oder zu den Öffnungszeiten im Sekretariat für Fr. 9.– bezogen werden.

Wir wünschen allen ein frohes und gesegnetes Osterfest.

Erstkommunion «mit Jesus zäme underwägs»



Die Erstkommunion - am 16. April um 9.45 Uhr - ist ein schönes und zentrales Ereignis im Leben der Pfarrei. Acht Kinder dürfen am weissen Sonntag mit ihren Familienangehörigen und der ganzen Pfarrefamilie den Festgottesdienst feiern. Mit viel Vorfreude und Engagement haben sich die Kinder auf diesen grossen Tag vorbereitet.

Noemi Däster
Maja Horvath
Mattia Rhiner
Giada Starvaggi

Antonio Filippone
Lorenzo Mandaglio
Livia Riner
Leticia Zimmerli

sind eingeladen, am Tisch des Herrn Brot und Wein zu empfangen.

Damit unsere Kommunionkinder der Kirche weiterhin verbunden bleiben und ihren Glauben durch die Begegnung mit Jesus in der Kommunion weiter vertiefen und entwickeln, sind wir alle eingeladen, sie und ihre Familien mit dem folgenden Gebet zu begleiten:

*Guter Gott, segne unsere Kommunionkinder und begleite sie auf ihren Wegen.
Schenke ihnen, was wir alle zum Leben brauchen wie das tägliche Brot:*

Menschen, die es gut mit ihnen meinen und eine Welt, in der sie hoffnungsvoll aufwachsen können.

Wir vertrauen dir diese Kinder an, bei dir sind sie gut aufgehoben.

Sei du bei den Kindern, dass sie mit Freude und Selbstvertrauen ihre Gaben entdecken, lernen und begreifen. Schenke ihren Eltern die Zeit und die Kraft, ihren Kindern von dir zu erzählen und ihrem Kind deine Liebe weiterzugeben. Sei du auch in unseren Pfarreien, damit sie unsere Kinder annehmen, fördern und wertschätzen, Tag für Tag, Jahr für Jahr. Ihr Leben lang.

Totengedenken

Am 27. März ist im Alter von 74 Jahren Alice Amsler-Zimmermann gestorben. Gott schenke der Verstorbenen die ewige Freude in der Hoffnung auf die Auferstehung.

Agenda

- **Mittwoch, 12. April um 14 Uhr**
im Obergeschoss Stricknachmittag
- **Donnerstag, 13. April um 19.30 Uhr**
im Pfarrzentrum Kirchgemeinderatssitzung

Seniorentanznachmittag

Wiederum findet ein Tanznachmittag, organisiert durch den Pastoralraum, am Donnerstag, 20. April von 14 bis 17 Uhr im Römersaal in Gretzenbach statt. Anmeldungen richten Sie an das Pastoralraumsekretariat, Nicole Lambelet, Tel. 062 849 10 33 oder per Mail an pr-sekretariat@niederamtsued.ch.

Schönenwerd

Maria Himmelfahrt

Pfarramt: Schmiedengasse 49, 5012 Schönenwerd
www.niederamtsued.ch
Sekretariat: Monika Häfliger, Silvia Rötheli, 062 849 11 77
schoenenwerd@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Montag und Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag: 8.30 – 11.30 Uhr

Mitteilungen

Gründonnerstag

Am **Gründonnerstag, 6. April**, um **18.30 Uhr**, findet ein Familiengottesdienst mit Agapefeier zur Erinnerung an Jesu letztes Abendmahl mit Andrea Moser, Käthy Hüerzeler und den Erstkommunionkindern statt.

Osternacht

Der Osternachtsgottesdienst am **8. April** beginnt um **21 Uhr** direkt am Osterfeuer. Nach dem Gottesdienst werden Heimosterkerzen verkauft (Fr. 10.–).

Anschliessend an die Osternachtsfeier sind Sie alle herzlich eingeladen zur «Eiertütschete» im Pfarreiheim.

Aus dem Sekretariat

Während den Frühlingsferien von **Montag, 10. April, bis Freitag, 21. April**, bleibt unser Sekretariat geschlossen. Am Donnerstag sind wir jeweils von **8.30 – 11.30 Uhr** telefonisch erreichbar.

In dringenden seelsorgerlichen Fällen wenden Sie sich bitte an Kaplan Jobin, Telefon 062 849 15 51. Vielen Dank.

Voranzeige

Röm.-kath. Kirchgemeinde
Schönenwerd-Eppenbergr-Wöschau

**EINLADUNG ZUR ORDENTLICHEN KIRCH-
GEMEINDEVERSAMMLUNG**
vom Sonntag, 21. Mai 2023, um 11.15 Uhr,
(im Anschluss an den Gottesdienst)
im Pfarreiheim

Zu dieser ordentlichen Versammlung sowie zum anschliessenden Apéro sind alle Stimmberechtigten herzlich willkommen.



Wir wünschen Ihnen frohe und gesegnete Ostern.

Imbiss nach der GV vom 20. März der Frauen- und Müttergemeinschaft St. Elisabeth (Foto: M. Känzig)



Gretzenbach und Däniken

Peter und Paul und St. Josef

Pfarramt: Kirchweg 9, 5014 Gretzenbach
Josefstrasse 3, 4658 Däniken
www.niederamtsued.ch

Sekretariat: Nicole Lambelet
Gretzenbach: 062 849 10 33
Däniken: 062 291 13 05

E-Mail: gretzenbach@niederamtsued.ch
daeniken@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Gretzenbach: Di: 09.00 - 11.00 Uhr und
14.00 - 16.00 Uhr
Däniken: Mo & Do 09.00 - 11.00 Uhr

Hochfest der Auferstehung des Herrn

Osternacht, Samstag, 8. April um 21 Uhr in den Kirchen Gretzenbach und Däniken. Festgottesdienst mit Lichtfeier und Erneuerung des Taufversprechens.

Im Anschluss gemeinsames Eiertütchen.

Ein grosses Dankeschön an den Pfarreirat in Gretzenbach und an die ökum. Chorgemeinschaft in Däniken für das Vorbereiten und die Organisation des Eiertütcheten Anlasses.

Mini – Osteranlass

Am **Samstag, 8. April um 10.00 Uhr** treffen sich die **Gretzenbacher und Däniker Minis** im Römersaal in Gretzenbach zum Eierfärben und zum Basteln ihres Osternestlis. Wir freuen uns auf einen unterhaltsamen und kreativen gemeinsamen Anlass.

Unser Motto: Die beste Methode, eine gute Idee zu bekommen, ist, viele Ideen zu haben!

SeniorenTanznachmittag

Mit Live Musik mit Röbi Theler

Am **Donnerstag, 20. April um 14 – 17 Uhr** im Römersaal in Gretzenbach

Anmeldung:

Pastoralraumsekretariat Nicole Lambelet

Tel: 062 849 10 33 oder E-Mail:

pr-sekretariat@niederamtsued.ch

Osterkerzen

Seit dem 4. Jahrhundert n. Christus ist die Osterkerze im katholischen Glauben fest verankert. Die Kerzen werden mit christlichen Symbolen verziert und in unseren Osternachtgottesdiensten feierlich entzündet. Die Flamme symbolisiert die Auferstehung, das Licht und die Hoffnung, dass das Leben durch Gottes Güte gekennzeichnet ist.



Foto: Anita Zumstein

Ein grosses Dankeschön an die Lektorinnen aus Gretzenbach für die wunderschöne Gestaltung der diesjährigen Gretzenbacher Osterkerze.

Heimosterkerzen Kirchen Gretzenbach und Däniken

Heimosterkerzen werden in Gretzenbach nach dem Palmsonntagsgottesdienst angeboten.

In Däniken können die Kerzen nach dem Osternachts-Gottesdienst ebenfalls bezogen werden.

Preis pro Kerze Fr. 8.–

Kreuzweg im Däniker Wald

Am **Karfreitag um 19.30 Uhr** – Besammlung beim Forsthaus. Abschluss in der Nothelferkapelle im Eich.

Ein ganz spezieller Anlass in der lebendigen Natur. *Herzliche Einladung an alle Interessierten.*

Seniorenachmittag in Däniken

Am **Mittwoch, 19. April um 14.30 Uhr** treffen wir uns im ref. Kirchensaal.

Herzliche Einladung zu einem gemütlichen **Grill-nachmittag**. Es freut sich

das ök. Seniorenteam

Ein grosses Dankeschön

allen Helfer des diesjährigen Patroziniums St. Josef, insbesondere dem Pfarreirat Däniken. Auch Christoph Mauerhofer, der kurzfristig als Organist eingesprungen ist, ein grosses Merci und natürlich der ökum. Chorgemeinschaft für die wunderschöne, musikalische Gestaltung des Gottesdienstes.



**Wir wünschen Ihnen allen
frohe und gesegnete Ostertage.**

die Pfarreiteams Gretzenbach und Däniken

Öffnungszeiten Pfarramt

Während den Frühlingsferien vom **10. bis 21. April** ist das Pfarramt Gretzenbach jeweils am Dienstagmorgen und das Pfarramt Däniken jeweils am Donnerstagmorgen besetzt. In dringenden Fällen wenden Sie sich an Danam Yammani, Tel. 062 849 10 33. Vielen Dank.

Walterswil

St. Josef

Pfarramt: Rothackerstrasse 21, 5746 Walterswil
www.niederamtsued.ch

Sekretariat: Monika Häfliger, Silvia Rötheli, 062 849 11 77
walterswil@niederamtsued.ch

Bürozeiten: Montag und Dienstag: 14.00 – 17.00 Uhr
Mittwoch bis Freitag: 8.30 – 11.30 Uhr

Osternacht

Wir feiern die **Osternacht** am **8. April, um 20.00 Uhr** mit Stefan von Däniken.

Beginn mit Segnung des Osterfeuers vor der Kirche und feierlicher Einzug.

Musikalische Umrahmung Christina Kunz (Orgel)
Anschliessend sind alle zur «Eiertütchete» in der Pfarrstube eingeladen.

Taufe

Im Festgottesdienst am **Ostersonntag, 9. April**, dürfen wir Nando Luis, Sohn von Matthias Jaeggi und Renate Thönen, durch das Sakrament der Taufe in der Kirche Walterswil in die Gemeinschaft der Glaubenden aufnehmen.

Wir gratulieren herzlich und wünschen der Familie Gottes Segen.

Ostern

«Jesus lebt»

Dies ist die Botschaft, welche die Freunde Jesu verkündet haben. Dies ist die Botschaft, die auch wir heute den Menschen weitersagen:

Jesus lebt! - Freut euch mit uns!

Diese Osterfreude des Auferstandenen wünschen wir allen Pfarreiangehörigen und allen, die sich mit unserer Pfarrei verbunden fühlen.

Ökum. Jass- und Spielnachmittag

Herzliche Einladung zum traditionellen Spielnachmittag. Treffpunkt am **18. April, um 14.00 Uhr** im Pfarrhaus.

Osterkerze gestaltet von den Minis



(Foto: E. von Arx)

Patrozinium 19. März

Herzlichen Dank allen, die mit ihrem engagierten Wirken zum wunderschönen Festtag beigetragen haben.



Patrozinium

(Foto: K. Hürzeler)



Tassen im Office des Klosters Mariastein: Welche würden Sie wählen?

Die Zauberkraft der Hasi-Tasse

Ostern! Ein Wort, Begriff, Fest, das viele Assoziationen hervorruft. Wenn ich in meinem Umfeld frage: «Was fällt dir zu Ostern ein?», dann bekomme ich Antworten von Schokolade über Eier, Feuer, Kerze bis zu Auferstehung. Wenn ich Theologinnen und Theologen frage, dann sind die Antworten weniger spontan, und oft bekomme ich gleich noch eine theologische Abhandlung mitgeliefert. Ja was würde ich sagen, was mir zu Ostern einfällt? Ich weiss nicht, was ich vor einem Jahr geantwortet hätte, weiss aber, was ich jetzt antworten würde. Dies hat einen speziellen Grund, hat mit meiner Arbeit im Kloster Mariastein zu tun. Ich versuche es zu erklären.

Für die gemeinsame Kaffeepause von uns Mitarbeitenden gibt es einen Schrank mit unterschiedlichen Tassen. Niemand hat eine eigene Tasse, man nimmt die, welche zuvorderst steht. Ich habe mich ertappt, dass ich gewisse Tassen nie nehme. Ich weiss nicht genau weshalb. Bei einigen mag es an der Farbe liegen, bei anderen wohl am Motiv. Wenn man auswählen kann, weshalb dann nicht eine «schöne» Tasse aussuchen?

Bei all diesen Tassen gibt es auch eine mit einem Hasen. Diese habe ich bis vor ein paar

Monaten gemieden. Ich habe mich immer gefragt, was soll ich mit einem Hasen im Sommer oder gar an Weihnachten anfangen, der gehört zu Ostern. Ich sah diese Tasse immer wieder. Und eines Tages war es die einzige Tasse, die noch da war. So nahm ich sie und stellte mir die Frage: Warum soll ich eine «Osterhasentasse» nicht das ganze Jahr hindurch benutzen?

*Die Hasi-Tasse zaubert mir
jeweils ein Lächeln ins Gesicht,
wenn ich den Schrank öffne.*

Weihnachten gehört zu Ostern, das ganze Jahr gehört zu Ostern. An Weihnachten feiern wir die Geburt Jesu, das Jahr hindurch lesen wir in den Evangelien vom Leben Jesu, an Karfreitag erinnern wir uns an seinen Tod, und an Ostern feiern wir seine Auferstehung. Aber Auferstehung können wir nicht nur an Ostern feiern, Auferstehung dürfen wir jeden Tag feiern. Die Freude über den Sieg des Lebens über den Tod und des Lichts über die Dunkelheit ist nicht nur an Ostern, sondern jeden Tag eine grosse Freude.

Mittlerweile liebe ich diese Tasse und bin traurig, wenn sie nicht da ist. Das passiert aber immer weniger, denn die Mitarbeitenden haben sich ein ungeschriebenes Gesetz gegeben: Ist Olivia im Büro, dann ist die Hasi-Tasse für uns tabu. Mit dieser Tasse erinnere ich mich täglich an die Auferstehung. Sie gibt mir Kraft und Mut, wenn ich mich wie an Karfreitag fühle. Sie zaubert mir jeweils ein Lächeln ins Gesicht, wenn ich den Schrank öffne.

Was kann Ihnen helfen, dass Sie Ostern dieses Jahr nicht nur am 9. April feiern, sondern das ganze Jahr hindurch?

Ich antworte übrigens auf die anfangs gestellte Frage ganz klar mit: Hasi-Tasse und Auferstehung, jeden Tag neu. Was für eine grosse Freude!

Olivia Forrer

Olivia Forrer, Dr. chem. und Theologin, war früher Pfarreiseelsorgerin in Aesch und Spitalseelsorgerin im Clara-Spital, heute arbeitet sie als Mitarbeiterin Wallfahrt im Kloster Mariastein und als Lehrbeauftragte im Rahmen der Kontextmodule an der Hochschule für Technik FHNW in Brugg.

Schriftenlesungen

Sa, 8. April *Osternacht*

Gen 1,1 – 2,2; Gen 22,1–18; Ex 14,15 – 15,1; Jes 54,5–14.

So, 9. April *Hochfest der Auferstehung des Herrn*

Apg 10,34a.37–43; Ps 118; Kol 3,1–4; Joh 20,1–9.

Mo, 10. April *Ostermontag*

Apg 2,14.22b–33; Ps 89; 1 Kor 15,1–8.11; Lk 24,13–35.

Di, 11. April *Stanislaus*

Apg 2,14a.36–41; Ps 33; Mt 28,8–15.

Mi, 12. April *Julius*

Apg 3,1–10; Ps 105; Joh 20,11–18.

Do, 13. April *Ida*

Apg 3,11–26; Ps 8; Lk 24,35–48.

Fr, 14. April *Erna*

Apg 4,1–12; Ps 118; Joh 21,1–14.

Sa, 15. April *Anastasia*

Apg 4,13–21; Ps 118; Mk 16,9–15.

So, 16. April *Sonntag der göttlichen Barmherzigkeit*

Apg 2,42–47; Ps 118; 1 Petr 1,3–9; Joh 20,19–31.

Mo, 17. April *Eberhard*

Apg 4,23–31; Joh 3,1–8.

Di, 18. April *Werner*

Apg 4,32–37; Joh 3,7–15.

Mi, 19. April *Leo, Marcel*

Apg 5,17–26; Joh 3,16–21.

Do, 20. April *Odetta*

Apg 5,27–33; Joh 3,31–36.

Fr, 21. April *Konrad, Anselm*

Apg 5,34–42; Joh 6,1–15.

Gehörlosenseelsorge Nordwestschweiz

Karf Freitag, 7. April, 15 Uhr

Bullingerhaus Aarau, Jurastrasse 13

Gottesdienst mit Abendmahl

mit den Seelsorgenden

Anita Hintermann und Adrian Bolzern

anschliessend Kaffee und Kuchen.

www.kathaargau.ch/seelsorge-unterstuetzung/

gehoerlosenseelsorge@kathaargau.ch



Gottesdienste Wallfahrtskapelle Luthern Bad 2023

Sonntag, 9. April *Ostern*

14 Uhr Eucharistiefeier.

Sonntag, 16. April

14 Uhr Eucharistiefeier.

Franziskanische Gemeinschaft Olten



Komm und sieh!

Herzlich lädt Dich die Franziskanische Gemeinschaft Olten ein, unverbindlich den Weg mit Franziskus kennenzulernen.

Das kann geschehen:

- bei den im Pfarrblatt KIRCHE*heute* (Katholische Kirche Olten, Agenda) oder
- auf dem Halbjahresprogramm (im Schriftenstand des Kapuzinerklosters) angezeigten Glaubensmeditationsabenden.

Gewöhnlich am 3. Dienstag im Monat um 19 Uhr im Kapuzinerkloster Olten

- oder bei den besinnlichen Eucharistiefeiern am 2. Monatsdienstag um 15 Uhr.

Allen wünschen wir mit Franziskus Pace e Bene! – Frieden und alles Gute!



Singen und sich weiterbilden

Die Rahmenbedingungen für die Kirchenmusik und insbesondere für die Kirchenchöre haben sich in den letzten drei Jahren grundlegend geändert. Corona hat den Kirchenchören der Schweiz und auch der Region Olten-Gösigen arg zugesetzt. Mit wenigen Ausnahmen sind die Mitgliederzahlen der Chöre geschrumpft, ein Chor (Kappel-Boningen) hat sich im Januar dieses Jahres aufgelöst.

Dieser Entwicklung will der Kirchenmusikverband (KMV) Olten-Gösigen nicht tatenlos zusehen. An der Delegiertenversammlung vom 25. Februar 2023 in Kappel haben die Delegierten bezüglich der Verbandstätigkeit ein neues Konzept beschlossen. Anders als in der Vergangenheit, als grosse Verbandsfeste oder aufwändige, pastoralraumübergreifende Projekte wie «Cantars» im Fokus standen, konzentriert sich der Verband vorläufig auf die Weiterbildung: «Wir haben ein Angebot auf die Beine gestellt, das niederschwellig, attraktiv und auf Laiensängerinnen bzw. -sänger zugeschnitten ist», erläuterte Präsidentin Irène Dietschi an der DV. «Es soll die Chöre ermutigen, sich nach Corona wieder aufzufangen und im Austausch untereinander neuen Schwung zu finden.»

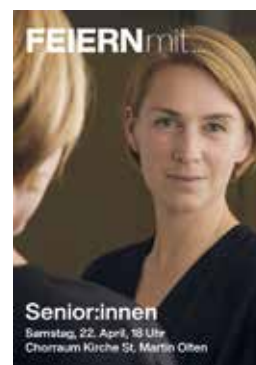
Konkret sind für das laufende Jahr 2023 drei Singhalbtage im Pfarreisaal Kappel vorgesehen, zu den Themen «Psalmen» (27. Mai), «Marienlieder» (26. August) sowie eine kirchenmusikalische Zeitreise «von Gregorianik bis Gospel» (25. November).

Für die Durchführung konnte der KMV Olten-Gösigen Jan Thomer aus Basel gewinnen, der seit 2021 den Kirchenchor Hägendorf-Rickenbach leitet. Jan Thomer hat je einen Masterabschluss in Gesang (Schola Cantorum Basiliensis) und Chorleitung Kirchenmusik (ZHDK), ausserdem ist er als Sänger (Altus) im internationalen Konzertleben aktiv.

Die geplanten Singvormittage orientieren sich hauptsächlich an den Bedürfnissen und Fähigkeiten der dem KMV Olten-Gösigen angeschlossenen Kirchenchöre. Doch steht dieses Angebot prinzipiell allen Interessierten offen. Auch ausserhalb der etablierten Chöre soll die Gemeinde erreicht werden, um ihnen die faszinierende Welt der gesungenen Kirchenmusik für «Jedermann» zu erschliessen.

Irène Dietschi, Präsidentin KMV Olten-Gösigen

Bild: Jan Thomer, Chorleiter und Sänger, wird durch die Singvormittage führen.

Samstag, 22. April
18.00 UhrChorraum Kirche
St. Martin Olten

Wir feiern für und mit den Seniorinnen vom «Fyrobe-Treff» unserer Pfarrei und allen anderen Interessierten. In dieser Feier wollen wir hinhören und offen sein für die Anliegen und Erfahrungen der Seniorinnen und uns von Musik und Gesang stärken lassen. Herzliche Einladung zum Mitfeiern.

Vom «Feiern mit- Team», Carmen Felber

Sendungen aus Kirche und Gesellschaft

Fernsehen 08.04.2023 – 21.04.2023

Samstag, 8. April

Fenster zum Sonntag, SRF 1, 16:40

Vom Tod ins Leben.

Wort zum Sonntag, SRF 1, 19:55

Pfarrer Lenz Kirchhofer, christkath.

Ostersonntag, 9. April

Ostern in Rom, ZDF, 10:00

Sternstunde Religion, SRF 1, 10:00

Wahre Wunder.

Röm.-kath. Gottesdienst, SRF 1, 11:00

live aus der Kirche St. Peter in Freiburg.

Urbi et Orbi, SRF 1, 12:00

24

Ostermontag, 10. April

Ev.-ref. Gottesdienst, ARD, 10:00

Samstag, 15. April

Fenster zum Sonntag, SRF 1, 16:40

Jung und gewaltbereit.

Wort zum Sonntag, SRF 1, 19:55

Theologin Ines Schaberger, röm.-kath.

Sonntag, 16. April

Röm.-kath. Gottesdienst, ZDF, 09:30

Gemeinschaft, die beflügelt.

Info/Dok, SRF 2, 10:30

Hüter der heiligen Stätten.

Radio 08.04.2023 – 21.04.2023

Samstag, 8. April

Musik für einen Gast, SRF 2 Kultur, 11:03

Kathrin Altwegg – Weltraumforscherin.

Glocken der Heimat, SRF 1, 18:50

ev.-ref. Kirche in Bex VD.

Ostersonntag, 9. April

Perspektiven, SRF 2 Kultur, 08:30

Marielle Franco: Eine Märtyrerin?

Sakral/Vokal, SRF 2 Kultur, 09:08

Auferstehungs-Messe v. H.I.Franz Biber.

Radiopredigt, SRF 2 Kultur, 10:30

Pfarrer Beat Allemand, ev.-ref.

Samstag, 15. April

Musik für einen Gast, SRF 2 Kultur, 11:03

Ugonna Vitus Nwosu, Priester.

Joseph Haydn, SRF 2 Kultur, 16:03

Stabat Mater.

Glocken der Heimat, SRF 1, 18:50

röm.-kath. Kirche in Allschwil BL.

Sonntag, 16. April

Radiopredigt, SRF 2 Kultur, 10:00

Diakonin Susanne Cappus, christkath.

Konzertsaal, SRF 2 Kultur, 16:03

ZH Orchester spielt Liszt, Raff, MacDowell.